Nb-Magazin - Nr. 379
Dezember 2024

Rund um den Nasenbach

Das winterliche Monatsmagazin
für Albaching und Umgebung

Nächster Redaktionsschluss: Mittwoch, 1. Januar - E-Mail: redaktion@nasenbach.de - Internet: www.nasenbach.de

Im Gedenken an die Gefallenen und Vermissten

Kriegerjahrtag und Jahreshauptversammlung bei Krieger- und Soldatenkameradschaft

Rechtmehring - Mit einer Woche Verspätung, Pfarrer Kalinka war im Urlaub, hat die Krieger- und Soldatenkameradschaft Rechtmehring den diesjährigen Kriegerjahrtag mit anschließender Jahreshauptversammlung anfang November abgehalten. Angeführt von der Albachinger Blasmusik zogen die Ortsvereine in einem kleinen Festzug mit ihren Fahnenabordnungen vom Kirchenwirt aus in die Pfarrkirche St. Korbinian ein.
Die anschließende Messe wurde ebenso von der Albachinger Blasmusik musikalisch sehr feierlich gestaltet. Frieden war das zentrale Thema der Predigt und bei den Fürbitten wurde unter anderem um Frieden und Vernunft für die handelnden Politiker der verschiedensten Krisenherde auf der Welt gebetet. Die Liste der genannten Kriegsschauplätze war auch in diesem Jahr wieder erschreckend lang. Nach dem Gottesdienst nahmen die Fahnenabordnungen Aufstellung beim Kriegerdenkmal im Kirchenfriedhof. Pfarrer Kalinka sprach ein Gebet und gedachte den Gefallenen und Vermissten.

Kranzniederlegung durch Vorsitzenden

Der 1. Vorsitzende Wast Linner gedachte in seiner Rede den Opfern der beiden Weltkriege und den leider immer mehr werdenden den Opfern von Terrorismus, Verfolgung, Vertreibung, Flucht und Hass. Zu deren Gedenken wurde ein Kranz vor dem Kriegerdenkmal niedergelegt. Anschließend senkten die Abordnungen ihre Fahnen zum Lied „Ich hatt' einen Kameraden" und der bayerischen und deutschen Nationalhymne. Mit einem Festzug ging es dann zurück ins Vereinslokal Kirchenwirt, um dort die Jahreshauptversammlung der KSK abzuhalten. Vorher gab es noch für die Vereinsmitglieder und Fahnenabordnungen einen Weißwurstfrühschoppen. Die Bewirtung durch das Kirchenwirtteam war wieder bestens. Bei der anschließenden Jahreshauptversammlung wurde zuerst der beiden verstorbenen Mitglieder Peter Zacherl und Franz Merkle gedacht. Gerade der Tod des langjährigen Schriftführers Franz Merkle hatte eine große Lücke im Verein hinterlassen. Vorstand Sebastian Linner gab einen Rückblick über die Vereinsaktivitäten.

Höhepunkt Christbaumversteigerung

Höhepunkt im vergangenen Jahr war mit Sicherheit die sehr gut besuchte Christbaumversteigerung am 29. Dezember beim Kirchenwirt. Neben den Besuchen bei Christbaumversteigerungen und diversen Vereinsfesten war im vergangenen Vereinsjahr natürlich wieder das Grillfest hervorzuheben. Mit dem Ablauf und dem Besuch der Gäste konnte man sehr zufrieden sein.



Fahnenabordnungen Aufstellung beim Kriegerdenkmal im Kirchenfriedhof.

2. Vorstand und Reservistenbetreuer Fritz Bernhard berichtete unter anderem von der KSK-Luftgewehrmeisterschaft 2023 (Sieger Richard Daumoser, Wanderpokal Martin Bachmaier) und dem freien Schießen in Oberflossing, das bei den Mitgliedern sehr gut ankommt. Beim Kreispokalschießen zählt laut Bernhard für seine Mannschaft eher der olympische Gedanke, dabeisein ist alles. Schatzmeister Friedl Köbinger ging in seinem kurzen aber sehr aussagekräftigen Rechenschaftsbericht auf die Einnahmen und Ausgaben des Vereins ein.

Gut gefülltes Polster

Die beiden Veranstaltungen haben dazu geführt, dass das Polster in der Vereinskasse noch etwas vergrößert werden konnte. Kassenprüfer Gerhard Bauer bestätigte, dass er und sein Mitprüfer Hans Friesinger eine solide geführte Kasse ohne Unregelmäßigkeiten vorgefunden haben. Gerhard Bauer beantragte anschließend auch die Entlastung der Vorstandschaft, die von den Vereinsmitgliedern einstimmig erteilt wurde. Der Höhepunkt der Versammlung war auch heuer wieder die Ehrung langjähriger Mitglieder. Für 30 Jahre Mitgliedschaft wurde Klaus Dapperger mit einer Urkunde und einer Nadel in Bronze geehrt. Die silberne Nadel für 40 Jahre Vereinstreue ging an Martin Kern und Hermann Mitterhofer. Für 50 Jahre Vereinstreue wurden folgende Kameraden geehrt: Martin Spagl, Gerhard Bauer, Leonhard Demmel, Max Schmid und der langjährige Vereinsvorsitzende Sepp Birkmaier.
Vorstand Linner bedankte sich noch bei allen die zum Gelingen dieses Festtages beigetragen hatten, den Vereinsmitgliedern für ihr Kommen und die Hilfe und Zusammenarbeit bei den verschiedenen Aktivitäten des Vereins und dem Hauptausschuss für die gute und konstruktive Zusammenarbeit. Nachdem es am Ende bei der Aussprache keine Punkte von den 39 anwesenden Mitgliedern gab wurde diese mit dem Wahlspruch der KSK „In Treue fest" beendet.

Franz Linner

Edlbegmeier ist an der Spitze
Darturnier des BDO *Seite 7*

30.000 Euro für Vereine
Bankhaus RSA spendet *Seite 19*

Walk&Talk und Wahlen
Pfarrei Maitenbeth ist aktiv *Seite 23*



Der Advent geht an den Start: Wir wünschen allen Lesern eine ruhige Weihnachtszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest. Lassen sie sich nicht stressen sondern geniesen sie ein paar Stunden Ruhe und Entspannung. **Foto: Lisi Spielvogel**

Der Nasenbär erzählt...



Wer hat an der Uhr gedreht, ...

... aber nicht vorwärts, sondern rückwärts.
Wenn man so durch die Albachinger Gefilde wandert, scheint doch alles wunderbar zu sein. Ein schöner Ort mit vielen schönen Plätzen, Straßen und reichlich Natur.
Doch dann und wann sticht einem etwas Ungewöhnliches ins Auge. So an der Ortseingangstafel am Bushäuschen. Da kleben doch tatsächlich Aufkleber aus dem frühen letzten Jahrhundert an den Glasflächen. Einmal eine „Arische Familie im Weizenfeld" mit der Aufschrift „Die Zukunft gehört uns!" und noch einer mit der Darstellung eines sinkenden Schiffes mit einem Soldaten und der Aufschrift „Für Deutschland - bis zum bitteren Ende".
Nun ja, da sehnt sich jemand zurück in die gute alte Zeit. Damals, ich denke so etwa zum Ende der Kaiserzeit, wenn man die Bildchen so betrachtet, war auch alles besser. Die Frauen durften nicht wählen und hatten sich um Kinder, Küche und Kirche zu kümmern. Die Herren eilten in die selbst angezettelten Kriege um ihr Leben für das Vaterland zu lassen. Und die Kaiser, Könige, Tyrannen oder Despoten, je nach gewünschtem Jahr, machten sich ein schönes Leben in den Palästen.
Wirklich perfekt so eine Welt. Keine Fernseher, kein Auto, kein Geld und in der Winterzeit kräftig Fasten, bis endlich wieder was auf den Feldern wächst.
Aber auch keine Ausländer. Eine Regierung, bei der nur einer was zu sagen hat und die Ordnung und Disziplin ist mit Gewalt gesichert. Und Deutschland den Deutschen. Ist doch klar. Und hoffentlich kauft keiner aus dem Ausland unsere Waren und Güter.
Echt, ich wünschte, die „Kleberlinge" würden mal einen Monat in dieser Zeit leben müssen, die sie sich scheinbar herbeisehnen. Ob sie dann noch die Zeit zurückdrehen wollen. Ich weiß es nicht. Ich bin leider in einer Zeit des Überflusses aufgewachsen, musste nie Hunger oder Strafen fürchten, wenn ich meine Meinung gesagt habe. Auch wenn heute nicht alles perfekt läuft. Ich danke dem Schöpfer auf Knien, dass ich in dieser Zeit leben darf.

Euer Nasenbär (gg)

Impressum:

Stand: 03/2024

Herausgeber: Nasenbach-Verein zur Förderung von Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft in Albaching und Umgebung e.V. („Nb-Verein"); gegründet am 25.11.1991

Vorstandschaft: 1. Vorstand: Günther Müller - 2. Vorstand: Ulrich Vital - Kassier: Günter Ganslmeier - Schriftführerin: Lisa Liebmann - Beisitzer:innen: Günter Haller, Wulf Heumann, Sylvia Liebmann und Ralf Wagner

Redaktion (re): Günter Ganslmeier (gg), Günter Haller (gh), Benjamin Moser (lm), Günther Müller (gm), Christian Rinner (cr) und Ulrich Vital (uv)

Ständige Mitarbeit Redaktion & Organisation: Richard Barth (br), Annemarie Binsteiner, Doris Dietze (dd), Wast Friesinger jun. (wfj), Rita Ganslmeier, Melina Haller (mh), Wulf Heumann (wh), Franz Konrad (fk), Cilly Kromer (ck), Lisa Liebmann (ll), Sylvia Liebmann (sl), Helmut Maier (hm), Fritz Müller (fm), Resi Müller, Johanna Neuwieser (jn), Bärbel Pfitzmaier (bp), Lorenz Richterstetter (ri), August Seidinger jun. (as), Ralf Wagner (rw) und Julia Zacherl (ju)

Freie Mitarbeit: Richard Achatz (ra), Georg Barth, Klaus Barth (kb) Markus Bauer (mb), Axel Berkermann (ab), Franziska Gritscher (fg), Magdalena Haneberg (mp), Andi Heinz (ah), Dominic Janda (dj), Theresa Jell (thm), Reinhold Lindner (li), Franz Manzinger (fxm), Anton Mayer jun. (amj), Franz Merkle (mer), Andreas Moser (mo), Rita Neumann (neu), Elisabeth Sanftl, Elisabeth Spielvogel (es), Bernhard Schmid (bs), Jessica Vital-Robarge (jvr), Maria Vital, Regina Wierer (wg), Anton Wimmer (aw) und Martin Ziel (zi)

Internet: Christian Rinner • **Internetseite:** www.nasenbach.de

Anzeigenannahme und -bearbeitung, Kassenführung, Technik:
Günter Ganslmeier, Tel. 08076 / 88 99 80, e-Mail: anzeigen@nasenbach.de

Abonnement-Abrechnung und -Vertrieb:
Günter Ganslmeier, Tel. 08076 / 88 99 80, e-Mail: info@nasenbach.de

Redaktionsbüro:	Floriansweg 2, 83544 Albaching (im Feuerwehrhaus) Telefon 08076 / 72 86 - Telefax 08076 / 88 99 87
e-Mail:	redaktion@nasenbach.de
Bankverbindung:	Bankhaus RSA eG, BLZ 701 695 24, KTO 124 206
IBAN/BIC:	DE 95 7016 9524 0000 1242 06 / GENODEF1RME
Auflage:	1.000 Exemplare
Druck:	Offsetdruck Max Brummer GmbH, 85570 Markt Schwaben

Das Nasenbach-Magazin erscheint seit 3. Juli 1990 jeden ersten Dienstag im Monat (außer August) und wird in hundert Prozent ehrenamtlicher Arbeit erstellt.

Verbreitungsgebiet:
Das Nb-Magazin erscheint in den Gemeinden Albaching, Rechtmehring und Maitenbeth, sowie in den Ortschaften St. Christoph, Ebrach und Forsting. (Das Nb-Magazin ist in den Geschäften und Banken im Verbreitungsgebiet kostenlos zu beziehen; für freiwillige Spenden bedanken wir uns herzlich.)

Wir bedanken uns bei allen, die am Entstehen des Nb-Magazins mitgewirkt haben. Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr. Anonym abgegebene Artikel werden grundsätzlich nicht abgedruckt.

Vervielfältigung nur mit Erlaubnis der Nb-Redaktion/Nb-Vorstandschaft.



Dicke Kabelrollen und Wasserleitungen zeigten sich rund um Stettenmühle und Tegernbach. Foto: B. Angermeier

Infrastruktur für's Umland

Kabel und Wasserleitungen verlegt

Albaching (gg) - In Albachings Norden haben sich einige Baustellenfahrzeuge seit zwei Monaten eingefunden. Viele Rollen mit schwarzen oder blauen Leitungen werden verbuddelt und das Alles noch vor dem Winter.
Aber die Bauarbeiten sind nicht für die Albachinger, sondern für das Umland gedacht. So werden die schwarzen Kabel für die Stromversorgung der Firma Godelmann im angrenzende Maitenbether Wald benötigt. 20.000 Volt rauschen künftig durch die Adern.
Auch der Anschluss der Wasserversorgung zur Mittbachgruppe wird erstellt. Die blauen Leitungen sollen für einen Notverbund mit der Mittbach-Gruppe sorgen.



Bildunterschrift auch gerne zweizeilig Foto: xyz

Celina Liebmann im TV

ARD Mediathek mit Beitrag

Albaching (gg) - Einen schönen Beitrag zu Celina Liebmann, die Weltmeisterin im Damen-Speedway, hat die ARD in ihrer Mediathek zur Verfügung gestellt. Über den QR-Code kann man direkt mit dem Handy zum Beitrag springen. Ansonsten findet man weitere Beiträge (auch bei Eurosport) über gängige Suchmaschinen: celina liebmann speedway.

Rehwild
aus dem Jagdrevier Albaching
direkt vom Jäger
auf Wunsch zerlegt oder als Teilstücke
von: August Seidinger; Thal 3, Albaching Tel.: 08076 / 257

Ich nehme mir Zeit für Sie und Ihr Pferd!
PFERDEPRAXIS DR. ZIERMANN
Albaching
Dr. Sandra Ziermann
Fachtierärztin für Pferde
Schulmedizin & Alternative Medizin
24 Stunden Notdienst:
0152/59 50 51 64
www.pferdepraxis-ziermann.de







Verkehrssituation ist ein Dauerthema

Gemeinderat wird über Probleme informiert

Albaching (gg) - Ein häufig angesprochenes Thema im Gemeinderat sind die Verkehrsprobleme im Ort. Sei es die Situation am Hang: Dort nutzen viele die Abkürzung zwischen der Kreisstraße und der Ortsmitte. Gerne auch mit erhöhtem Tempo. Oder die Probleme am Kreisverkehr beim Kreuzwirt.
Hier hatte bei der letzten Sitzung ein besorgter Bürger einige Fragen und Anmerkungen an den Gemeinderat. So sei das Problem mit dem LKW-Verkehr im Diebergfeld immer noch vorhanden. Selbst das Schild „Sackgasse" vor dem Kreisverkehr hindert LKW-Fahrer nicht, doch den „alten" Weg Richtung Wertstoffhof zu nutzen. Und hier werden allerlei „Varianten" von den Anwohnern gemeldet. Manche verschieben einfach die Absperrungen und fahren weiter. Andere kürzen kurzerhand über die Wiese ab (siehe Bild). Und verzweifelte LKW-Fahrer versuchen, mit riskanten Manövern über das Wohngebiet wieder auf die Kreisstraße zu kommen.
Bürgermeister Schreyer meinte dazu, dass es wohl keine einfache Lösung geben werde. Mehr als beschildern kann und darf man nicht.

Zebrastreifen am Kreisverkehr

Auch ein Zebrastreifen am Kreisverkehr könnte angedacht werden und eine durchgängige 30er Zone durch den Ort würde helfen.
Auch dazu bemerkte Bürgermeister Schreyer, dass die Gemeinde die Situation immer wieder mit der Polizei oder dem Landkreis bespricht. Aber eine 30er Zone sei laut den Behörden in einer Durchgangsstraße nicht genehmigungsfähig. Auch die Möglichkeit von Straßenschwellen wurde schon diskutiert. Dies sei aber von den Anwohnern wegen der Lärmbelästigung nicht erwünscht.



Nicht zu fassen, auf welche Ideen Kraftfahrer kommen, wenn sie vom Wertstoffhof wieder auf die Kreisstraße wollen.

Der Vorschlag für einen Zebrastreifen wird auf jedem Fall mit aufgenommen und mit den Behörden diskutiert.
Eine Kritik musste der Gemeinderat hinnehmen. So war die Kommunikation wegen der Baustelle am Kreisverkehr nicht optimal, so der Redner. So hätten die Zeitpläne und der Ablauf der Bauarbeiten den Bürgern bekannt gegeben werden sollen. Auch eine Information, was da umgebaut wird hat gefehlt.

Meldungen aus dem Gemeinderat

Die Aktion **„Saubere Landschaft"** findet am 15. März 2025 um 9 Uhr am Wertstoffhof statt. Die Teilnehmer werden im Anschluss zu einer Brotzeit eingeladen.

Das Landratsamt Rosenheim hat den **Haushalt 2024** der Gemeinde Albaching rechtsaufsichtlich geprüft. Zusammenfassend wurde folgendes festgestellt, dass sie Haushaltslage wird als sehr angespannt und der finanzielle Spielraum als ungünstig bewertet wird. Der Haushaltsausgleich ist jedoch gewährleistet und die dauernde finanzielle Leistungsfähigkeit ist nicht gefährdet. Der Schuldenstand beläuft sich auf voraussichtlich 32.800 Euro und die die Pro-Kopf-Verschuldung entspricht damit 18 Euro.

Gemeinde

Die nächste **Gemeinderatssitzung** findet am Dienstag, 10. Dezember um 19:30 Uhr im Bürgersaal statt.



Bauanträge

Der Gemeinderat Albaching erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag der Familie Platzer auf Baugenehmigung zur Sanierung und Nutzungsänderung des bestehenden Pferdehofes und der Einbau von **drei Wohneinheiten** in die Tenne bzw. das Heulager in Zell.

Der Gemeinderat lehnte im Februar 2023 den Bau eines **Stahlgitterturms für den Mobilfunk** im Ortsteil Utzenbichl ab. Doch das Landratsamt hat diese Ablehnung aufgehoben und dem Bau des Mastens zugestimmt. Wegen Problemen mit dem Naturschutz benötigt jedoch der Bauherr 1&1 Mobilfunk weitere 120 Quadratmeter Fläche und würde diese gerne vom Grundstückseigentümer zusätzlich pachten. Wegen „Anfeindungen" aus der Bevölkerung bat der Grundstückseigentümer nun die Gemeinde, eine Stellungnahme zu den zusätzlichen 120 Quadratmeter abzugeben.
Der Gemeinderat diskutierte die Situation ausführlich und kam zu dem Schluss, dass es sich hierbei um eine rein privatrechtliche Angelegenheit handle und man dazu keine Stellungnahme abgeben möchte und kann.

Bürgermeister Schreyer berichtete über einen Beschluss aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Gemeinderatssitzung. So wurde der Geltungsbereich für den **Bebauungsplan Zell im nördlichen Teil** vom Gemeinderat abgelehnt.

Wirtshaus Kalteneck
Christopherstr. 16
83544 Albaching
Tel. 08076-255
Seit 1834
Öffnungszeiten:
Do-So: 11 - 24 Uhr
und an Feiertagen
Stellenanzeige
Wir suchen Dich:
Koch/Köchin (m/w/d)
zur Festanstellung
Bewirb Dich jetzt bei uns!
E-Mail: info@wirt-kalteneck.de
oder per Telefon: 08076-255
www.wirt-kalteneck.de



Hans Wimmer
WIMMER
Teich- und Landschaftsbau
Teichanlagen
Pflasterbau
Rasenbau
Gartenpflege
Teichpflege
Dunsernstrasse 3 · 83562 Rechtmehring
Mobil. 0175 20 65 391
Telefon: 08076 1497
E-Mail: info@wimmer-teiche.de
www.wimmer-teiche.de

Bebauung für Gewerbegebiet vorgestellt

Halle soll in den Hang gebaut werden - Firsthöhe etwa 21 Meter

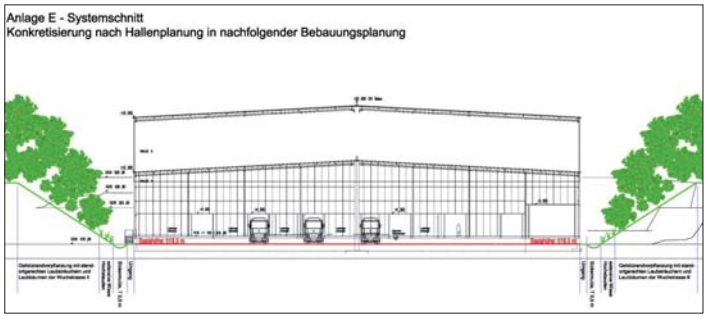
Albaching (gg) - Der Vorentwurf des Bebauungsplans für die geplante Erweiterung des Gewerbegebietes im Oberdieberg wurde von Martin Niedermeier dem Gemeinderat vorgestellt.
Im Vorfeld erklärte Niedermeier, dass der Bauherr Reinhard Huber die noch erforderliche Bepflanzung an den vorhandenen Gebäuden nun durchgeführt hätte. Dies war in den vorherigen Sitzungen immer wieder ein Thema. Auch Flächen für den Ausgleich der Baumaßnahme sind in Aussicht.
Doch die Vorstellung der Ausmaße der neuen Lagerhalle mit einer Firsthöhe von 20,9 Meter brachte dann einige Diskussionspunkte zu Tage.

Viele Meinungen zum Thema

August Seidinger meinte dazu man sehe am Berg noch mal eine komplette Halle. Auch, wenn diese im Hang eingegraben ist.
Bernhard Mayer sieht das Ganze positiv. Eine geringe bebaute Fläche aber hoher Nutzen durch die Höhe. Wenn eine so große Halle, dann an diesem Standort. Auch Stefan Schwimmer sieht das so.
Rita Neumann erkundigte sich nach der Höhe, wenn man einen Palettenplatz weniger hoch baut. Dies würde eine Höhe von etwa zwei Meter ausmachen, so Reinhard Huber, der später zu Wort kam.
Jessica Vital-Robarge meinte, man solle lieber hoch als an weiteren Standorten erneut Fläche verbrauchen.

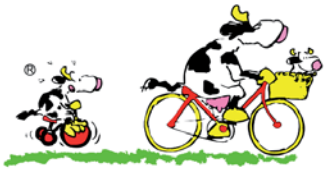
Wände begrünen

Andi Heinz schlug vor, eine vertikale Bepflanzung mit in den Bauantrag einbringen und die PV-Anlage festzulegen. Diese Idee hat auch Jessica Vital-Robarges Interesse geweckt. Sie schlug vor, man könnte doch Beispiele suchen und vorstellen.
August Seidinger hätte es lieber weniger hoch. Auch sieht er die zeichnerische Darstellung mit den hohen Bäumen skeptisch. Um eine Halle werden sicher 25 Meter weit keine hohen Bäume stehen. Das Gebäude wird in der jetzigen Ausführung gut sichtbar sein. Josef Pöschl schloss sich dieser Meinung an.
Reinhold Huber erhielt das Wort, um die Fragen der Gemeinderäte zu beantworten. Was wirklich geklärt werden muss ist, ob eine Bepflanzung mit der Bauweise und der nötigen Zertifizierungen (im Pharmabereich) kompatibel ist. Ansonsten sei eine PV-Anlage zur Eigenversorgung bereits fest eingeplant, so Huber. Eine große Halle würde auch die Fahrten zwischen den Standorten Mühldorf und Albaching erheblich vermindern, so Reinhard Huber weiter.
Auch Sebastian Friesinger sprach sich für die geplante Höhe aus.
Der Gemeinderat beschloss, die Planung in der vorgetragenen Weise zu belassen und möglicherweise im Dezember über einen weitergehenden Entwurf zu beraten.



Ausschnitt aus dem Bebauungsplan aus der Sicht von Norden auf das vorhandene und das neue Gebäude. Quelle: Gemeinde

Ludwig Krieger Landhandel



Oberdieberg 14
83544 Albaching
Telefon 08076 - 887196
Fax 08076 - 888597
Mobil 0173 - 9742185

Öffnungszeiten:
Mo. - Mi. u. Fr.
von 9.00 - 12.00 Uhr

Samstag
von 10.00 - 14.00 Uhr

Fragt´s an Luggi, der woaß was Kuah und Mensch am besten schmeckt:
Sei´s - an **Wein** vom Winzer
unsere guadn **Nudeln**
Kas, Würstl, an **Butter**
und no vui mehra
- **Kaibimilli** und **Fuattakalk**
- und mit unsere **Putzmittel** glanzt da Stall
GSCHENKKERBE MACH MA FEI AA!

Und... des Neueste: Mia ham a Töpferei.
Do kennt´s kemma und selba wos macha.
Fragt´s uns einfach.

Uns gfreit´s wenns vorbei schaugt´s!

FAHRSCHULE EGGERL

Beschleunigte Grundqualifikation im Güterverkehr

Mit zusätzlicher Führerscheinausbildung der Klassen C1/C1E/C/CE

13. Januar 2025 – 4. Februar 2025

Staudhamer Feld 13, 83512 Wasserburg

Mit einem Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit bis zu 100% Förderung möglich!

DEKRA geprüft



info@fahrschule-eggerl.de 08071/9206219 https://fahrschule-eggerl.de

Studio Barbara Komorek

Kreuzstr. 12 • 83544 Albaching • Tel: 08076-886090 • Fax: -886091

Medizinische Fußpflege - Beauty & Wellness

- **Fachfußpflege**
  - Med. Fußpflege
  - Diabetiker ("Der Diabetische Fuß")
- **Kosmetische Gesichtsbehandlung**
  - auch Spezialbehandlungen
- **Wellnessmassagen**

Mobile Fußpflege - Ich komme gerne zu Ihnen ins Haus

Trotz Wetterkapriolen schöne Fleckerl besucht

Auch im November war die Ü60-Wandergruppe wieder unterwegs

Albaching (hm) - Trotz einiger Wetterkapriolen gingen die Ü60-Wanderer auch im November mehrmals auf „Wanderschaft". Zunächst blieb man in der eigenen Gemeinde. Gibt es doch auch hier wunderschöne „Fleckerl". So wurden unsere drei Bachaufweitungen besichtigt, die auch sonst zu einem kleinen Spaziergang einladen.

Drei Bachaufweitungen

Über den Anger-Hohlweg ging es zunächst zur Bachaufweitung am Dorfweiher, weiter zur nächsten am Maibaum und zu guter Letzt zu der ebenfalls gelungenen Stelle an der RSA-Bank. Von hier machte man sich auf den Weg zu den beiden „Schönen Aussichten". Über den Waldweg bis zur Gäch-Kapelle und weiter zum Birkmeier-Bergerl, wo sich ein wunderschöner Blick in das „Ebrach-Tal" auftut und bei Föhnstimmung die Alpenkette ganz nah erscheint. Weiter das Bergerl hinunter nach Aign und von dort auf den Wirtschaftsweg hinauf zum „Goldfuß-Bankerl mit Erinnerungskreuz-Stein". Auch von hier tolle Aussicht auf die umliegenden Weiler und natürlich auch auf die Alpenkette.

Weyarn: Seehamer See

Die nächste Wanderung führte in die Nähe von Weyarn zum Seehamer See. Highlight war hier im Rahmen der See-Umrundung die auf dem Weg liegende „Deifirührdiquelle", wo aus dem Grund eines kleinen Tümpels mehrere Quellen aus dem sandhaltigen Boden austreten.

Bei der nächsten Wanderung ging es zum Buchenwaldgedenken bei Altenmarkt/Baumburg. Ursächlich für dieses Gedenken ist die Schlacht bei Hohenlinden am 3. Dezember 1800. Kloster Baumburg diente hier als Hauptlazarett für Bayern, Österreicher und Franzosen. Jeweils am letzten Wochenende im Juni wird hier der vielen Toten gedacht. Dazu kommt auch immer eine Abordnung von Hohenlinden in historischen Uniformen. Ziel der letzten Wanderung im November war die Wallfahrtskirche Weihenlinden. Vom Parkplatz des Brauereigeländes Maxlrain folgten wir den Stachöder Weg, der uns durch eine schöne Allee und den Benediktenfilz führte, bis wir linker Hand ein Marterl sahen. Von hier weiter durch den Wald bis an dessen Ende, wo bereits die wunderschöne Wallfahrtskirche Weihenlinden auftauchte, der wir dann einen ausgiebigen Besuch abstatteten. Danach hatten wir uns eine Brotzeit im Maxlrainer Bräustüberl verdient.



Die Wandergruppe an der „Deifirührdiquelle". Foto: hm



Bernhard Edlbergmeier holt sich den Titel

9. BDO Turnier und der 5. Titelträger - Darts flogen durch die Nacht

Albaching (gm) - Am Samstag, 30. November hieß es wieder „Walk on"! Die bereits neunte „Berger Dart Open" fand wieder im Bürgersaal statt. Der neue im Bunde der BDO Titelträger heißt Bernhard Edlbergmeier. Er setzte sich im Finale gegen Lukas Fleidl durch und holte sich den begehrten Titel.

Bernhard Edlbergmeier holte sich den diesjährigen Turniersieg bei insgesamt schon neunten „Berger Dart Open". Er leistete sich nur einen Patzer in der Gruppenphase. Turniersieger-Besieger darf sich Martin Vital nennen, er fertigte Edlbergmeier mit 2:0 ab und stand auf Platz 1 in der Gruppe. Als Gruppenzweiter ging Edlbergmeiers Weg über Sebastian Friesinger im Sechzehntelfinale, Ali Maier im Achtelfinale und Benni Moser im Viertelfinale. Im Halbfinale traf er auf Matthias Bareuther, welcher das Turnier auch schon mal gewonnen hatte. Beim Spiel um Platz 3 setzte sich Matthias Bareuther gegen Dominik Gehrer durch. Und im Finale unterlag Lukas Fleidl dem Turniersieger Bernhard Edlbergmeier.

Vorjahressieger Christian Bareuther scheiterte im Achtelfinale an Andreas Birkmaier, welcher ebenfalls zur Runde der Titelträger gehört. Herbert Haslsteiner komplettiert die Runde der Titelträger.

Ein Dank geht an alle Helfer vor, während und auch nach dem Turnier. Bis zum nächsten Mal am Oche!



Vorstand Herbert Haslsteiner (links) gratulierte den drei Erstplatzierten bei der 9. BDO (v.l.): Platz 3 Matthias Bareuther, Sieger Bernhard Edlbergemeier und der Zweitplatzierte Lukas Fleidl. Als „Master of Ceremony" sprang Benjamin Moser ein.
Foto: Thomas Gäch



Es war angerichtet im Bürgersaal: Acht Dartscheiben für die neunte BDO.



Konnten sehr erfolgreiche Abschlussplatzierungen in ihren Altersklassen erreichen (von links): Leon Liebmann (2. Platz M14), Leo Gropp (4. Platz M14), Regina Wollboldt (1. Platz W45), Maria Glück (3. Platz W12), Vitus Glück (1. Platz MJ U18), Mona Wollboldt (3. Platz W11) und Sylvia Liebmann (2. Platz W50).

Tabelle A-Klasse 3

Erste Mannschaft 2024/2025

1.	FC Maitenbeth	13	30:14	31
2.	SV Reichertsheim II	13	34:10	29
3.	DJK SV Oberndorf	12	41:13	28
4.	SC Rechtmehring	13	35:09	28
5.	SV Schwindegg	12	24:16	23
6.	DJK SV Edling	13	28:19	22
7.	SV Forsting-Pfg.	13	38:20	22
8.	**SV Albaching**	**13**	**29:35**	**16**
9.	SpVgg Jettenbach	13	23:32	16
10.	TSV Babensham II	13	20:42	8
11.	TSV Soyen	13	17:50	7
12.	TSV 1864 Haag	13	14:50	4
13.	SV Waldhausen	12	12:35	4

Tabelle C-Klasse 3

Zweite Mannschaft 2024/2025

1.	FC Maitenbeth II	12	40:13	30
2.	SC Rechtmehring II	12	34:13	28
3.	FC Grünthal III	11	32:12	26
4.	SV Schwindegg II	11	32:17	20
5.	SV Genc. Wasserb II	11	26:24	17
6.	TSV Taufkirchen II	11	33:24	16
7.	TSV Schnaitsee II (9)	11	31:24	15
8.	**SV Albaching II**	**11**	**27:33**	**10**
9.	SV Reichertsheim III	11	15:21	10
10.	SV Waldhausen II	9	15:24	9
11.	DJK SV Oberndorf III	11	13:31	6
12.	TSV Soyen II (9)	11	7:69	1

SC Haag mit dem 6. Gesamtplatz

Hervoragende Platzierungen zum Abschluss

Mühldorf - Das sechste und letzte Rennen der Crosslauferie 2024 ist Geschichte. Am Samstag, 16. November, waren wir bei nebligen Verhältnissen und kalten Temperaturen hoch motiviert unsere Abschlussrennen zu bestreiten. Im nahegelegenen Waldgelände am Vereinsheim des TSV Mühldorf wurde um die letzten Punkte gekämpft. Auf 1300, 1500 und 4000 Meter gab es nur ein Motto: Vollgas bis ins Ziel. Mit einem hervorragenden Gesamtergebnis, bei dem sogar vier Athleten nicht alle Rennen absolvieren konnten, schlossen wir die Wettkämpfe zufrieden ab. Als Verein im Team konnten wir bei etwa 70 teilnehmenden Vereinsgruppen den 6. Gesamtplatz erlaufen. Wir freuen uns im Januar auf den nächsten Serienstart.

Regina Wollboldt



Platz Zwei nach vier Spieltagen steht zu Buche

Erste Mannschaft des BDO startet gut in die Saison und erwartet herausfordernde Gegner

Albaching - Auch der Dartsport in Albaching geht erneut in eine neue Saison. So fliegen die Pfeile nach der langen Sommerpause seit Anfang Oktober wieder in den südlichen Orten der 2. Bezirksliga Süd. Der Anfang konnte dabei erfolgreich im Heimspielauftakt gegen den Steel-Dart-Club Erding III gestaltet werden. In einem über die gesamte Distanz ungefährdeten Spiel konnte sich somit ein guter Eindruck gleich zum Beginn der Saison geholt werden. Mit dem 14:4 Sieg im Rücken ging es dann auch direkt zur längsten aller Auswärtsfahrten.
Im schönen Mittenwald beim Wolfsrudel war die Partie an Spannung kaum zu überbieten. Von ständigen Führungswechsel geprägt trieb man das Dramatiklevel bis zum alles entscheidenden Doppel auf den Höhepunkt. Der BDO behielt hier die besseren Nerven und konnte das Doppel zum 10:8 Sieg für sich entscheiden. Nicht ganz so weit war der Weg im darauffolgenden Ligaspiel beim 1. BSDV Rosenheim II. Dafür hatte das Spiel einen ähnlichen Spannungsbogen wie am vorherigen Spieltag zu bieten. Am Ende musste auch hier das letzte Doppel wieder den Ausschlag geben. Dieses entschied der BDO erneut für sich und somit wurde zumindest ein Punkt beim 9:9 Endstand für die Tabelle gesichert.

2. Bezirksliga Süd
BDO-Erste: Saison 24/25

1	E.C. Bergen	4	54:18	7:1
2	**Berger Dart Open**	**4**	**39:33**	**5:3**
3	Dart Pub 180 Mü II	4	37:35	5:3
4	DC Undergr. Gamb.	4	42:30	5:3
5	BSDV Rosenheim II	3	28:26	3:3
6	DDC Kienberg Outl.	2	11:25	2:2
7	Wolfsrudel	4	29:43	2:6
8	Steel-Dart Erding III	3	12:42	0:6

Letztes Doppel gibt Ausschlag

Trotzdem war man sich einig, dass aufgrund der Spielverläufe in den einzelnen Begegnungen der Punktgewinn für die Heimmannschaft aus Rosenheim äußerst glücklich war. So ging es am 4. Spieltag gleich ins 3. Auswärtsspiel in Folge. Dieses mal war der Zielort Haar beim Dart Pub 180 München II. Der Gegner zeigte hier auch sofort von Beginn an,



weshalb man zu den Top-Teams in der Liga zählt. Die Gastgeber starteten äußerst furios, so dass die Berger Dart Open regelrecht ins Hintertreffen gerieten. Mit dem Halbzeitstand von 1:8 war spätestens klar, dass an diesem Tag nichts mehr zu holen war. Trotzdem behielt man trotz der schlechten Ausgangslage die Contenance und entschied die 2. Hälfte immerhin noch mit 5:4 für sich. Natürlich änderte sich nichts an der letztendlichen 6:12 Gesamtniederlage, doch man konnte zumindest ein positiveres Gefühl mit nach Hause nehmen, als es wenige Stunden zuvor noch zu vermuten war. Somit steht die 1. Mannschaft der Berger Dart Open Stand Ende November auf dem 2. Platz in der Tabelle, womit man sehr zufrieden sein kann. Doch die anstehenden Gegner werden herausfordernd genug und die Aufgaben nicht unbedingt leichter.

Euer BDO
Markus Stöckl

Getränke Wimmer
Rechtmehring - Hart
Telefon 08076 - 233
Fax 08076 - 8505
www.getraenke-wimmer.de
Getränkemarkt in Hart
Heim-Lieferservice
Partyzubehör
alkoholfreie Getränke
Heilwässer
Biere
Spirituosen


Benno Moser
Bagger-Arbeiten und LKW 7,5 t
Oedenau 1
83544 Albaching
Telefon 080 76 / 10 75
Mobil 0160 185 90 04

Allianz
Wir wünschen unseren Kunden
ein frohes Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches Jahr 2025
allianz-bachmeier.de


Fritz Bachmeier
Generalvertretung der Allianz
Hohenlindener Str. 7c
83544 Albaching
0 80 76 71 00
01 71 2 73 71 16
fritz.bachmeier@allianz.de



Die Formkurve steigt von Spiel zu Spiel an

2. Mannschaft kämpft bei längeren Auswärtsfahrten im Norden Oberbayern um Punkte

Albaching - Die neue Saison 2024/2025 hat parallel zur 1. Mannschaft ebenso im Herbst begonnen. Anders jedoch als die Kollegen muss der BDO II ihre Gegner dem nördlichen Teil der 3. Bezirksliga zuordnen. Das heißt zum einen längere Auswärtsfahrten und vor allem viele neue Gegner, mit denen man sich messen muss.

Der Start fand allerdings zunächst mit einem Heimspiel gegen den TSV Neuburg II an. Das auch im Norden Oberbayerns gut Darts gespielt werden kann, erwies sich gleich zum Auftakt. So musste man sich direkt mit 6:12 geschlagen geben und konnten somit erst mal keine Punke für die Tabelle verbucht werden. Schon besser verlief dafür der 2. Spieltag. Erneut war es ein Heimspiel, in dem man den Gegner vom DC Harlekin Plan B empfing. In einer vom Ablauf packenden Partie war der Sieg bereits zum greifen nah, doch der letzte Schritt konnte noch nicht ganz vollzogen werden, weshalb man sich schlussendlich mit einem 9:9 begnügen musste.

Aufschwung spürbar

Trotzdem spürte man den Aufschwung innerhalb der Mannschaft. So stand als nächstes auch endlich das 1. Auswärtsspiel beim DC The Basdarts Neuburg an. Dieses mal konnten sich die Jungs mit einem Sieg belohnen. Trotz vieler sehr enger Partien blieb man stetig in der Spur und ging am Ende auch die entscheidenden Schritte, welche im Match zuvor noch verwehrt blieben. Der verdiente 10:8 Triumph war somit ein wichtiger weiterer Schritt nach vorne und konnte somit auch in der Tabelle ersichtlich gemacht werden. Bestätigt wurde die gute Form dann mit dem Sieg am 4. Spieltag im Heimspiel gegen den DSV Au II. Auch wenn es das Spiel gegen den Tabellenletzten war und ein Sieg als Pflichtaufgabe gesetzt wurde, wurden die eigens gesetzten Erwartungen auch standesgemäß erfüllt. So war es ein 12:6, mit dem man nun Ende November auf einen sehr ordentlichen 3. Platz in der Tabelle geklettert ist und diesen vorerst einnimmt. Die ansteigende Form von Spiel zu Spiel, was sich auch jeweils an den Ergebnissen ablesen lässt, verspricht jedenfalls noch einiges mehr. Trotzdem wird man erst sehen müssen, wie qualitativ stark die restlichen, noch unbekannten Gegner aus dem Norden Oberbayerns sein werden.

Euer BDO
Markus Stöckl



3. Bezirksliga Nord

BDO-Zweite: Saison 24/25

1	TSV Neuburg II	4	44:28	8:0
2	Irish Folk Mün. V	4	43:29	8:0
3	**BDO II**	**4**	**37:35**	**5:3**
4	D. Artist Germering	4	37:35	4:4
5	DC Harlekin Plan B	4	37:35	3:5
6	Basdarts Neuburg	4	39:33	2:6
7	1. DSC Ebersberg	4	26:46	2:6
8	DSV Au II	4	25:47	0:8

Geflügel, Eier,
Honig & mehr
GEFLÜGELHOF
Friesinger
Schacha 3, 83544 Albaching
Telefon: 08076 8282
www.friesingerhof.de
Eier Honig

Kaltenecker
Blumenstüberl
Blumen für jeden Anlass
Danke an unsere Kunden
und einen guten Rutsch
• Hochzeiten
• Blumendekorationen
• Raumbegrünung
• Trauerfloristik
Kalteneck, Schwalbenweg 4
Telefon 08076 / 8092
E-Mail johannedenharder@aol.com

PLANEN
BAUEN
RENOVIEREN
übernehme:
Planung, Ausschreibung,
und Beratung für:
Wohnhäuser, landwirtsch.
Bauten, Garagen, usw.
Franz Sanftl
Maurermeister und
Bautechniker
Berg, Schmied-Ring 11
83544 Albaching
Tel. 08076/1452

Bäder
Meisterbetrieb
Sebastian
Grandl
S. Grandl GmbH Hinterschleefeld 3 83562 Rechtmehring
Telefon 08076/8741 Telefax 08076-1410
Internet: www.grandl-gmbh.de E-Mail: sebastian@grandl-gmbh.de
Heizung


Foto: Roswitha Bergmüller

Ein voller Erfolg

Albaching (wfj) – Zum diesjährigen Theater „Arsen und Spitzenhäubchen“ unter der Regie von Christian Huber konnte der Theater- & Musikverein Albaching in sechs Aufführungen 1179 Besucher aus Nah und Fern begrüßen. Die 12 Schauspieler sorgten dafür, dass die Zuschauer wieder viel zum Lachen hatten, und im Hintergrund sorgten rund 30 Mitwirkende (Schminke, Technik, Regie-Assistenz, Abendkasse, Vorverkauf, Bar und Schmankerltheke) für das passende Ambiente und die nötige Unterstützung. Ihnen gilt daher der Dank des Vereins fürs Mit- und Zusammenarbeiten, genauso wie den Zuschauern fürs Kommen und dem zahlreichen Applaus.

Förderverein

Das traditionelle **Kicker-Nachtturnier** findet am 11. Januar im Sportheim statt. Anmeldung erfolgt bei Alfred Trautbeck (0171 / 7376102). Auf zahlreiches Erscheinen freuen sich die Organisatoren vom Förderverein des SV Albaching.



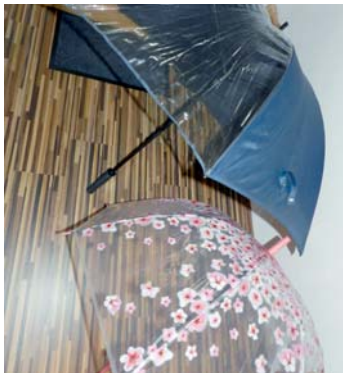
Stockschützen

Am Samstag, 28. Dezember findet das traditionelle **Schafkopfturneir** im Mehrzweckgebäude an der Stockbahn statt. Beginn ist um 19 Uhr. Auf zahlreiches Erscheinen freut sich die Abteilung Stock des SV Albaching.

SV Albaching

Die Weihnachtsfeier des SV Albaching findet, wie üblich am letzten Samstag vor Weihnachten statt. Am 21. Dezember ab 19 Uhr starten wir in einen besinnlichen Abend mit Weihnachtsgeschichte, Ehrungen und natürlich der beliebten Tombola.





Fundsachen vom Theater

Was so alles liegen bleibt

Albaching (bp) - Nachdem sich der Vorhang nach sechs sehr erfolgreichen Theateraufführungen endgültig geschlossen hat, halfen zahlreiche Helfer des Vereins, den Bürgersaal wieder in den Urzustand zu bringen. Die Bühne wurde zurück gebaut, die Requisiten verstaut, die Küche gesäubert und alles verräumt. Dabei fielen zwei Regenschirme und eine rote Hose auf. Die herrenlosen Schirme stehen vermutlich schon länger im Garderobenständer des Bürgersaales. Der Verlust der roten Hose muss noch nicht so lange zurück liegen. Sie wurde erst während der Aufführungszeit gefunden. Die Fundsachen können bei Fam. Pfitzmaier (08076/8242) abgeholt werden. Sollte sie keiner vermissen, so werden sie nach einiger Zeit dem Fundus des TMVA zugeführt oder gespendet.

Hanslmeier & Bachmaier GmbH
Fenster & Türen
NEU
Sparen Sie sich warm und sicher
mit neuen Energiesparfenstern
von SCHÜCO
incl. staatlicher KfW Unterstützung
Am Kornfeld 4 · 83562 Rechtmehring
Telefon 08076 - 8142 · info@a-hanslmeier.de

DIE MS DOCS Ihr Partner rund ums Haus
MONTAGESERVICE
HAUSSERVICE
PFLASTERREINIGUNG
HAUSMEISTERSERVICE
PFLASTERARBEITEN
BAGGERARBEITEN
0157 39 2888 70
www.die-ms-docs.de info@die-ms-docs.de

Gedenken an die Opfer der Kriege

Soldaten- und Kriegerverein ehrt die Gefallenen im November

Albaching - Der Gedenkgottesdienst für die vermissten, gefallenen und verstorbenen Kriegsteilnehmer beider Weltkriege in der Pfarrkirche St. Nickolaus Albaching wurde am Volkstrauertag, den 17. November, abgehalten.
Bei frischem, nebeligen Wetter formierten sich die Albachinger Ortsvereine und einige Mitglieder angeführt von den Vereinsfahnen zu einem Festzug. Den Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Kriegsteilnehmer und Mitglieder der Vereine zelebrierte Pfarrer Huber. Mit der Schubert-Messe wurde der Gedenkgottesdienst, von der Blaskapelle Albaching, musikalisch untermalt.

Aktuell toben 23 Kriege

Im Anschluss des Gedenkgottesdienstes versammelten sich die Pfarreigemeinde und die Fahnenabordnungen und deren Mitglieder am geschmückten Ehrenmal. Nach der Ansprache vom zweiten Bürgermeister Friesinger MdL zum Gedenken an die Kriegsteilnehmer und der aktuellen Situation von 23 Kriegen in Europa bzw. Welt, wurde ein Kranz am Ehrenmal niedergelegt. Dieser Kranz ist nicht nur Ehrung der verstorbenen Kriegsteilnehmer, sondern auch eine Mahnung zur Erhaltung eines Friedens in Europa und auf der ganzen Welt. Bei dem Totengedenken, zum Lied "guter Kamerad" senkten sich alle Vereinsfahnen und ein Ehrensalut wurde aus der vereinseigenen Kanone abgefeuert.

Fahnengruß am Kriegerdenkmal

Mit dem Fahnengruß endeten die kirchlichen und gemeindlichen Feierlichkeiten am Kriegerdenkmal. Der Vorstand des Soldaten- und Kriegervereins Albaching, Klaus Seidinger, bedankte sich bei Pfarrer Huber für die Abhaltung des Gedenkgottesdienstes und lud alle Anwesenden und die Fahnenabordnungen in den Bürgersaal zur Versammlung am



Zu Ehren der Gefallenen senkten die Vereine ihre Fahnen vor dem Denkmal. Foto: A. Wimmer

Volkstrauertag ein. Dort konnte Seidinger 48 Anwesende begrüßen und sprach seinen Dank an die Fahenenabordnungen und das Bewirtungsteam für die Unterstützung aus. Nach dem Totengedenken für die verstorbenen Vereinsmitglieder, Hans Sewald und Josef Grabl, folgten kurze Berichte über die Aktivitäten im Verein: Ein Freundschaftsschießen mit der KSK Ebrach in Griesstätt im Oktober. Teilnehmer für Albaching waren Josef Lux, Willi Oberland sowie Christian Bauer.
Teilnahme am Gemeindepokal im Stockschießen mit Hans Schreyer, Willi Oberland, Florian Sanftl und Anton Wimmer, in der Vorrunde mit den ersten Platz ins Finale gekommen, der Finaltag wurde wegen Regen nicht ausgespielt. Die Platzierungen wurden ausgewürfelt. Das SKV Team erreichte mit einem Punkt oder einen Stock weniger den 2. Platz.
Lorenz Deuschl hat sich bereit erklärt, dass Amt des 2. Kassiers zu übernehmen. Somit ist das nicht besetzte Amt seit der letzten Vorstandswahl an Pfingsten 2024, mit einem Vereinsmitglied wieder vertreten. Auch das Amt eines Kanoniers erfüllt er weiterhin.
Für die Planung „150 Jahre Soldaten- und Kriegerverein Albaching" in 2026 sind Festtage geplant. Für den Sonntag 21. Juni 2026, ist ein Festgottesdienst mit anschließender Bewirtung im Bürgersaal und am folgenden Montag ein Kesselfleischessen. Die Einladung geht an alle Vereine und Gruppierungen, sowie umliegende Soldaten-u. Kriegervereine bzw. KSK.

Seidinger seit 11 Jahren Vorstand

Es folgte ein Kurzbericht über die 11 Jahre Vorstandschaft von Klaus Seidinger, welche er am Volkstrauertag 2013 übernommen hat. In seinen Ausführungen stellte er das Gedenken an die verstorbenen Vereinsmitglieder in den letzten 11 Jahren mit namentlicher Ernennung in den Mittelpunkt.
Erste Termine für 2025 sind die Fahrt der IG-Rosenheim nach Istrien ab 24. April und das Bezirkstagstreffen der IG am 4. Mai in Kiefersfelden.
Mit dem Aufruf die Kriegsgräbersammlung zu unterstützen und nach einigen musikalischen Einlagen der Blaskapelle Albaching beendete Seidinger die Versammlung zum Volkstrauertag.

Anton Wimmer







Insel winterfest gemacht

Bestes Wetter für kniffligen Transport

Albaching (jn) - Auch auf der Insel wurden wir wieder aktiv. Das alljährliche abräumen und pflanzen von selbst gezogenen Blumen konnte an einem schönen Herbsttag erledigt werden. Mittlerweile sind wir ein eingespieltes Team und so war noch Zeit für einen gemütlichen Inselkaffee als Belohnung. Kniffliger Transport zur und von der Insel, wurde souverän gemeistert.
Ein paar Tage später, konnten wir vor dem ersten Schnee einen neuen Baum und einen Strauch pflanzen. Jetzt hoffen wir auf gutes gedeihen und dass alles sich so entwickelt, wie wir uns das vorstellen.

Hirtentopf

das grüne Rezept von den Dorfhelferinnen

Zutaten: 300g Rindfleisch, 2 El Öl, 0,5l Brühe, 150g Reis, 4 Gelbe Rüben, 1 Stange Lauch, 1 rote und 1 grüne Paprika, Petersilie, Salz , Pfeffer.

Zubereitung: Fleisch in kleine Würfel schneiden, in Öl scharf anbraten mit Brühe aufgießen und zum Kochen bringen. Gelbe Rüben in Stifte schneiden, Paprika in Streifen und Lauch in Ringe schneiden. Gemeinsam mit dem Reis zum Fleisch geben, würzen und 25 Minuten zugedeckt köcheln lassen. Immer wieder umrühren. Zum Schluss mit feingehackter Petersilie bestreuen.

Guten Appetit

ALLES AUS EINER HAND
Autorisierter Fachhändler
die Holzprofis
Holz Schiller
RAPPOLDER
FENSTER & TÜREN
Siebenhart 2
83558 Maitenbeth
Tel.: 08076 - 546
Fax: 08076 - 7124
www.rappolder-fenster-tueren.de • info@rappolder-fenster-tueren.de
- TREPPENANLAGEN
- BALKONE (Holz, Kunststoff)
- WINTERGÄRTEN (Holz, Holz-Alu, Kunststoff)
- ZÄUNE (Holz, Kunststoff)
- PARKETTBÖDEN
- HAUS- U. INNENTÜREN
- FENSTER (Holz, Holz-Alu, Kunststoff)
- GARAGENTORE
- INSEKTENSCHUTZ
- NEUBAU U. RENOVIERUNG
- ROLLO U. SONNENSCHUTZ
- INNENAUSBAU
- BERATUNG U. VERKAUF
- KUNDENDIENST
NUTZEN SIE DEN VORTEIL



Selbstgebastelte Windlichter

Filzkurs beim OGV ein voller Erfolg

Albaching (jn) - Es war ein arbeitsreicher und ereignisreicher Jahres-Endspurt im Gartenbau-Verein. Manche Unternehmungen passierten sogar zeitgleich.
Doch alles der Reihe nach. An zwei Nachmittagen fand im Gemeinderaum ein Filzkurs mit Angela Schreier statt. Es entstanden wunderschöne individuelle Windlichter. An beiden Nachmittagen konnten die Teilnehmerinnen ihre kreative Seite kennenlernen und sich entspannt auf das Nass-Filzen einlassen. Jede Filzerin fertigte ein tolles Unikat, dass jetzt zuhause bewundert werden kann.



Christbaum wird Versteigert

Feuerwehr lädt am 6. Januar nach Kalteneck

Albaching - Am 6. Januar veranstaltet die Albachinger Feuerwehr wieder ihre traditionelle Christbaumversteigerung im Wirtshaus Kalteneck. Beginn ist um 20 Uhr. Durch den Abend führt in gewohnter Weise Wast Friesinger. Eine Garantie, dass es kein langweiliger Abend wird.
Zu steigern gibt es alles was man für eine gute Brotzeit braucht. Aber auch Süßes, einiges zu trinken, Werkzeug und sonst noch viel Brauchbares.
Zum Hauptteil der Veranstaltung gehört dann das versteigern des Giebels, bevor am Ende der „Hoamtreiber“ den Abend beendet.
Die Feuerwehr freut sich über zahlreiche Gäste.

Andi Heinz

Robert Guder
Sonnenschutztechnik
Terrassendächer
Insektenschutz
Innen / Außenjalousien
24h Service
Rollos / Rolläden
Markisen
Berg, Schlosserweg 1
83544 Albaching
Telefon: 08076 / 88 98 555
Mobil: 0176 / 20 69 21 65
E-Mail: info@markisen-guder.de
www.markisen-guder.de



Lange Wartezeit für Obstbäume

Bestellung nach eineinhalb Jahren verfügbar

Albaching (jn) - Zeitgleich zum Filzkurs kamen die bereits vor eineinhalb Jahren bestellten Obstbäume endlich in Berg an. 51 Obstbäume waren nicht so einfach zu besorgen. Ein Gärtnertipp brachte mich auf die Idee direkt in Franken zu bestellen. Die versprochene Lieferung verzögerte sich aber immer wieder. Außerdem wurde klar, dass das Liefern mindesten 450 Euro kosten würde. Also holten wir die Bäume in Poxdorf nähe Erlangen kurzerhand selber ab.

Und es hat sich gelohnt, denn wunderschöne Bäume konnten den Gartenbesitzern nach der langen Wartezeit übergeben werden. Auch an öffentlichen Stellen, wie die Bachaufweitung, Kindergarten und den Streuobststreifen der Gemeinde konnten die Hagelgeschädigten Bäume ersetzt werden. Dank der flotten Pflanzer Herbert Binsteiner und Bene Moser, kamen die neuen Obstbäume schnell und fachgerecht an Ort und Stelle.

Bayern Freunde Oibich feiern

Jahresabschluss beim Wirt in Kalteneck

Albaching (wfj) –Der Albachinger FC Bayern München Fanclub Bayern Freunde Oibich e.V. veranstaltet auch in diesem Jahr wieder eine Jahresabschlussfeier.

Zu dieser sind natürlich wieder alle Mitglieder eingeladen. Sie findet am Freitag, 3. Januar 2025, ab 19 Uhr im Wirtshaus Kalteneck in Albaching statt.

Der Spaß und Meinungsaustausch soll im Vordergrund stehen. Auf dem Programm stehen ein Quiz und eine Verlosung von FCB-Artikel.

Um je nach Teilnehmerzahl den Veranstaltungsort beim Wirt besser und ausreichend planen zu können, wird bei einer beabsichtigten Teilnahme um eine kurze Anmeldung per Mail an bayernfreunde@oibich.de bis Freitag, 27. Dezember, gebeten.

Die Bayern Freunde Oibich würden sich über zahlreiche anwesende Mitglieder freuen und wünschen allen schon einmal eine frohe Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Kinderhaus und OGV basteln

Gemeinsames Adventskranzbinden

Albaching - Ein Adventskranz binden im Kinderhaus für die Kindergarten Eltern, gemeinsam mit einem Verein, war der Wunsch der Kinderhaus Leitung Tina Bluhm. Der OGV übernahm diese Aufgabe und besorgte Tannenzweige, Kranzrohlinge und Draht.

Unterstützung und Tipps waren inbegriffen und so konnte es losgehen mit dem Binden. Schöne Kränze entstanden, auch für die Kindergarten Gruppen. Die Kosten dieser Aktion übernahm der Verein.

Text / Foto: (jn)

Franziska Preuß unterstützen

Fanclub organisiert Busfahrt nach Ruhpolding

Albaching (wfj) – Der 1. Franziska Preuß Fanclub e.V. führt wieder eine Fahrt zum Biathlon-Weltcup in Ruhpolding durch und seit Mitte November werden Anmeldungen entgegen genommen. Wie bereits im Bericht zur Jahreshauptversammlung verkündet ist dies die einzige organisierte Fahrt des Fanclubs zu einem Biathlon-Weltcup in dieser Saison!

Fahrt am 19. Januar

Es wurden für die beiden Massenstart-Wettkämpfe der Herren (12:30 Uhr) und Damen (15 Uhr) am Sonntag, 19. Januar 2025, 55 Tickets besorgt, die nur inklusive Busfahrt beim Fanclub erhältlich sind. Wie im letzten Jahr sind dies Stehplatztickets auf der Sonnentribüne, wer will kann aber auch wieder an der Strecke stehen.

Mitfahren darf jeder, ob Mitglied oder nicht, jedoch unterscheiden sich hier die Kosten: Für Nicht-Mitglieder kostet Bus und Karte 65,- Euro, für Mitglieder dagegen nur 50,- Euro, da die Buskosten für die Mitglieder vom Fanclub übernommen werden.

Frühzeitig anmelden

Anmeldungen werden nur über das Anmeldeformular, das auf der Homepage des Fanclubs (http://www.franziska-preuss-fanclub.de) zu finden ist, per Mail oder Post entgegen genommen. Einstiegmöglichkeiten sind wieder Haag Bräuhausplatz (8:00), Albaching Sportplatz (8:15), Staudham (8:25) und Frabertsham (8:45). Alle weiteren Infos zu dieser Fahrt sind dem Anmeldeformular zu entnehmen, es entscheidet das Prinzip „Wer zuerst kommt, mahlt zuerst“. Für Rückfragen steht die Vorstandschaft unter der Mail-Adresse info@franziska-preuss-fanclub.de zur Verfügung.





Kevin Komorek (links) und Michael Kafka (rechts) freuen sich über die Ehrung der Damen (von links nach rechts): Christine Triska-Kowol für 25 Jahre Chormitgliedschaft, Angela Sanftl für 40 Jahre Chormitgliedschaft und Marianne Schatz für 50 Jahre Chormitgliedschaft.

Völlig überraschende Ehrung

Gut gefüllte Kirche bei Cäcilienfest

Albaching - Am 17. November wurde das traditionell um den Cäcilientag (22. November) stattfindende Cäcilienfest mit einem Chorkonzert gefeiert. Dabei freuten wir uns über eine gut gefüllte Kirche, die die Chorwerke der Gruppe Neues Leben, dem Polizeichor Rosenheim und dem Kirchenchor Albaching genießen konnten. Die Besucher honorierten die schöne Musik mit großzügigen Spenden, die Frater Emmanuel (Bernhard) Rotter und damit der Obdachlosenhilfe von St. Bonifaz in München zugute kommen werden. Völlig überraschend, für die betroffenen Chormitglieder, fand im Rahmen des Cäcilienfestes auch die Ehrung der langjährigen Chormitglieder mit Überreichung der Jubiläumsurkunden statt. Im Anschluss fand ein gemütliches Beinandersein aller am Cäcilienfest beteiligten Sängerinnen und Sänger, Musikerinnen und Musiker mit Pizza und Getränken statt, bei dem auch Fini Reithmeier zum 77. Geburtstag ein Ständchen gesungen wurde.

Kevin Komorek

Neu: Kommunionbank

Sitzung des Pfarrgemeinderats

Albaching - Es soll eine „Kommunionbank" ausgewiesen werden. Für Gottesdienstbesucher, denen es aus gesundheitlichen Gründen schwierig fällt, zum Kommunionempfang nach vorne zu gehen. Pfarrer Josef Huber wird bei dieser Bank durchgehen und die Kommunion spenden, sodass diese am Platz empfangen werden kann. Die Bank (vermutlich die 3. Bank auf der linken Seite) wird noch entsprechend gekennzeichnet.
Die Endabrechnung vom Pfarrgartenfest steht noch aus, es fehlen noch etliche Rechnungen. Unabhängig vom endgültigen Ergebnis wird beschlossen, den gesamten Erlös für die Überdachung der Eingangstüren zum Glockenhaus zu spenden.
Michael Kafka wurde am 29. September verabschiedet. Der Büroraum im Pfarrheim wird von ihm noch genutzt, bis er sein Büro in München beziehen kann.
Bei der Herbst-Caritas-Sammlung wurden wieder neutrale Briefe an alle Haushalte verteilt, allerdings waren die 500 Stück nicht ausreichend, sodass welche nachkopiert werden mussten. Pfarrer Huber schlägt vor, dass ein Treffen für alle aktuellen und ehemaligen Caritas-Sammler/innen organisiert wird, verbunden mit einem Weißwurst-Frühstück als Dankeschön. Als Termin wurde der 19. Januar, nach dem Gottesdienst, festgelegt.
Es werden wieder zwei Christbäume aufgestellt. Die kfd schmückt die Bäume wieder. Da es immer schwieriger wird, ausreichend Helfende zum Schmücken zu finden, bemüht sich der Pfarrgemeinderat die kfd zu unterstützen. Termin für das Schmücken ist Freitag der 20. Dezember um 14 Uhr. Es soll auch Bestandsaufnahme gemacht werden, wie viele Lampen ausgetauscht werden müssen, oder eine Neuanschaffung ansteht.

Monika Konter / gg

Jetzt endlich ist es soweit

Marienfahne kann zur Stickerei

Albaching (fm) - Endlich ist es soweit. Die Marienfahne kann zur Fahnenstickerei gebracht werden. Durch die Spenden von verschiedenen Personen aus der Pfarrei und von ortsansässigen Firmen ist der Betrag von knapp 5000 Euro erreicht worden, der für die Renovierung erforderlich ist. Die höchste Spende kam wie schon beim Fronleichnamhimmel und bei den anderen Fahnen vom Bankhaus RSA. Allen Spendern ein herzliches Vergelt' s Gott.

Gut Forsting
PRIVAT-BRAUEREI GUT FORSTING E.G.

Senioren

Wir laden ganz herzlich zur Adventsfeier am Mittwoch, den 11. Dezember in den Gemeinderaum ein. Der Nachmittag wird mit der Gruppe Soatenhaufa gestaltet. Beginn ist um 14 Uhr. Bitte kommt recht zahlreich.Wir freuen uns auf Euch, euer Seniorenteam.

Pfarrei

Je ein **Rorate-Amt** findet am 3. Dezember um 6 Uhr für die Kommunionkinder und am 21. Dezember für die ganze Pfarrei, mit anschließendem Frühstück im Gemeinderaum statt.
Der Pfarrbrief wird voraussichtlich zum vierte Advents-Wochenende verteilt.

Die Christmette findet um 22 Uhr statt. Am Stefani-Tag beginnt der Gottesdienst um 9 Uhr und an Neujahr um 19 Uhr

Die Sternsinger besuchen am 5. und 6. Januar die angemeldeten Haushalte. Anmeldezettel werden vorab an alle Haushalte verteilt.

Der Termin für die nächste Sitzung ist der 14. Januar.

Ge›SERVICE
Dienstleistungen GmbH
Hausmeister Management
Technische Verwaltung | Objektbetreuung
Dachbegehungen | Reinigungsarbeiten
Winterdienst | Grünanlagenpflege
08071 / 48 29
08071 / 92 12 67
mail@ge-service.de
www.ge-service.de

GeMoBau GmbH
Montage | Renovierung | Sanierung
Handwerker Dienstleistungen
Montagebau | Renovierung | Sanierung
Badsanierung | Fliesenarbeiten | Trockenbau
Innenausbau | Fenster und Türen
08071 / 48 29
08071 / 92 12 67
mail@gemobau.gmbh
www.gemobau.gmbh

Herbstaktionen bei den Ministranten

Kürbisschnitzen und Salzbergwerk

Albaching - Zur Gruppenstunde im Herbst waren alle Ministranten herzlich eingeladen. Es wurden viele schaurig schöne Kürbisköpfe geschnitzt und Laufspiele gespielt.
Mit den ersten Lebkuchen des Jahres haben sich dann alle gestärkt und stolz und fröhlich ihre Kürbisköpfe nach Hause getragen. Diese schmückten dann sicher den einen oder anderen Hauseingang.



Schaurig-Schöne Gruppenstunde bei den Ministranten.

Mini-Ausflug in den Salzberg

Mitte November lud die Pfarrgemeinschaft Pfaffing/Albaching zum großen Ministrantenausflug 2024 ein. Mit zwei Bussen machten sich rund 90 Messdiener mit Begleitpersonen auf den Weg Richtung Berge. Erster Stopp war im Wallfahrtsort Maria Gern, wo in der schönen Kirche gemeinsam Gottesdienst gefeiert wurde. Im Anschluss gab es für alle Pizza im Pfarrheim in Berchtesgaden. In Kleingruppen machten die Kinder dann die Stadt unsicher. Zum krönenden Abschluss des Tages ging es zum Salzbergwerk. Eine sehr interessante Führung in lustigen Anzügen begeisterte die Ministrantenschar. Wir möchten uns an dieser Stelle ganz besonders bei der Pfarrei bedanken, dass sie diese besonderen Ausflüge jedes Jahr aus organisatorischer und finanzieller Sicht möglich macht.
In der Vorweihnachtszeit sind die Minis auch schon mit den Vorbereitungen der diesjährigen Kinderchristmette am 24. Dezember um 15 Uhr in der Pfarrkirche beschäftigt. Der kleine Hirte Simon wird den Kleinsten der Pfarrei die Weihnachtsgeschichte näher bringen. Wir freuen uns auf euch.

Vincent Neumann



Tolle Fahrt in die tiefen Stollen: Die Ministranten im Salzbergwerk Berchtesgaden.

Dienstags wird wieder gestrickt

Albaching - Die kfd-Strickfrauen treffen sich wieder dienstags um 14 Uhr im Pfarrheim. Es werden Socken, Mützen, Schals und vieles mehr hergestellt. Wer Interesse zum Handarbeiten hat, ist dazu eingeladen. Wie jedes Jahr können wir wieder Weihnachtswünsche mit unseren gestrickten Sachen erfüllen. Wer was braucht, kann sich bei Gerlinde Trautbeck (Tel: 08076/1548) melden.

Amalie Huber

Sepp Kost
Maler- und Lackierermeister
dekorative Wand- und Fassaden-gestaltung
Sensauer Str. 2a · 85643 Tulling
Telefon 0 80 94 / 90 51 83 · Fax 0 80 94 / 9 04 90 77
www.malermeisterbetrieb-kost.de · sk@malermeisterbetrieb-kost.de



„Ich geh mit meiner Laterne”

Martinsumzug für die ganze Familie

Albaching - Die Organisation teilten sich in diesem Jahr der SV Albaching, die Feuerwehr Albaching und das kath. Kinderhaus Schatzkiste.
Die Kinder vom Kinderhaus eröffneten mit einem Lied die Veranstaltung. Die pädagogischen Mitarbeiter bereiteten den Kindern und bestimmt auch dem ein oder anderen Erwachsenen strahlende Augen mit einem Schattenspiel, in dem die Geschichte vom Heiligen St. Martin dargestellt wurde.

Singend durch die Straßen gezogen

Im Anschluss kam der heilige Bischof mit seinem Pferd herangeritten, um den Laternenzug anzuführen. Die Kinder und deren Familien zogen singend mit ihren selbstgebastelten und buntleuchtenden Laternen durch die Straßen von Albaching. Zurück am Schulhof sorgte der SV Albaching für das leibliche Wohl mit Hot Dogs und Punsch.
Der Elternbeirat vom Kinderhaus verteilte die von den Eltern gebackenen Martinsgänse und in angenehmer, fast schon vorweihnachtlicher Atmosphäre konnte der Abend ausklingen.
Vielen Dank an alle, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.
Die Wochen bis Weihnachten sind für die Kinder mit einem besonderen Zauber verbunden. Die Geschichte von Jesu Geburt wird mit und für die Kinder thematisch aufbereitet. Jede Gruppe bereitet für die Adventszeit ein „Adventsstünderl“ für die jeweils anderen Gruppen vor.

Vorfreude auf Weihnachten

Wir freuen uns auf viele besinnliche Momente, den Duft von Weihnachtsleckereien und den Klang von Weihnachtsliedern der Kinder in der Luft. Wir freuen uns auf ein mit den Basteleien der Kinder weihnachtlich dekoriertes Kinderhaus. Die Vorfreude auf den Besuch vom Heiligen Nikolaus steigt bei den Kindern von Tag zu Tag.
In diesem Sinne wünscht das Team vom Kinderhaus Schatzkiste allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest. Alles Gute für das nächste Jahr.

Tina Bluhm

Sporttag beim SV Albaching

70 Kindergartenkinder hatten viel Spaß

Albaching - „Auf geht’s zum Sportplatz!“ hieß es am 15. Oktober für die rund 70 Kindergartenkinder der Schatzkiste Albaching. Gemeinsam mit dem SV Albaching gab es einen Vormittag rund um Sport und Bewegung.
Andreas Moser, Karl Seidinger und Maximilian Unger vom SV Albaching bereiteten für die Kinder eine Bewegungslandschaft vor, bei der sie sich die austoben konnten. Ziel war es, mit den Kindern spielerisch verschiedene Bewegungsabläufe zu trainieren (mit und ohne Ball) und den Spaß an der Bewegung zu fördern.
Vielen Dank für die Zeit und die Mühe, die Kinder hatten richtig viel Spaß!

Tina Bluhm



Frauenfrühstück der kfd

Albaching - Der Einladung der kfd Albaching zum alljährlichen Frühstück folgten erfreulicherweise wieder viele Frauen jeden Alters. Nach einem reichhaltigen Frühstück und viel Zeit für nette Gespräche, bereicherte Referentin Rosmarie Pöschl unser Treffen mit ihrem informativen und interessanten Vortrag „Frauenkräuter unterstützen unser körperliches Wohlbefinden”.
Anschließend nahmen die Albachinger Strickerinnen die Gelegenheit wahr, selbstgestrickte Mützen, Socken, Schals usw als eventuelle Weihnachtsgeschenk-Idee zu präsentieren.
Die kfd möchte sich nochmals bei allen Spendern und Helfern bedanken.

Foto/Text: Brigitte Thalmeier

kfd kath. Frauengemeinschaft

Die **Kripperlfahrt** findet am Freitag 3. Januar statt. Treffpunkt ist um 13:30 Uhr am Parkplatz Kinderhaus Albaching. Es werden Fahrgemeinschaften nach Wasserburg gebildet. Frau Kölbl (Kripperlexpertin aus Wasserburg) wird uns vier bis fünf Kripperl präsentieren und erklären. Im Anschluß besuchen wir das Heimatmuseum. Danach werden wir mit einem gemeinsamen und gemütlichen Kaffeetrinken unsere Kripperlfahrt ausklingen lassen. Die Anmeldeliste wird im Glockenhaus aufliegen.

Die **Adventsfeier** der kfd findet am 7. Dezember um 14 Uhr im Bürgersaal statt. Der „Soatnhaufa” sowie Referentin L. Stögbauer begleiten durch den besinnlichen Nachmittag.

Das **Engelamt** findet am 10. Dezember um 19 statt. Bei guter Witterung gibt es einen Apfelpunschausschank im Anschluss.

Die **nächste Wanderung** mit Elisabeth Sanftl findet am Mittwoch, 18. Dezember statt. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Maibaum.

Das **Christbaumschmücken** in der Kirche findet am 20. Dezember um 14 uhr statt. Die kfd freut sich über jede Unterstützung.

VILLA KUNTERBUNT
Für Sie mobil unterwegs
✂ Perfekte Frisuren für die ganze Familie
✂ Bequem bei Ihnen zuhause
✂ Ohne Wartezeiten
✂ Kompetent und zuverlässig
Termine unter 08076/889880 oder 0172/8657392
Ich freue mich auf Sie
Ihre Friseurmeisterin Gabi Bodmeier



Sandspielzeug und Holzpferd

Neues Spielzeug dank Spende von RSA

Albaching - Ein herzliches Danke geht an das Bankhaus RSA. Bereits im Herbst 2023 erhielt das Kinderhaus Schatzkiste in Albaching eine großzügige Spende, mit der neues Sandspielzeug, ein Holzpferd und ein neues Fahrzeug für die Kinder gekauft werden konnten. Die Sachen sind bereits im Einsatz und die Kinder haben große Freude damit.

Tina Bluhm



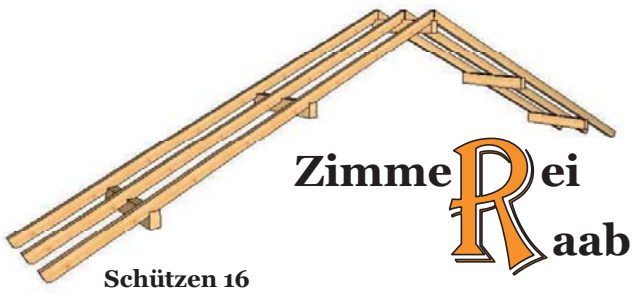




„Mehr Saft" im Kinderhaus

Albaching - Über 70 l Apfelsaft freuen sich die Kinder vom Kinderhaus Schatzkiste in Albaching. Die Kinder haben fleißig mitgeholfen beim Obst sammeln und der Gartenbauverein Albaching presste die Äpfel und Birnen zu Saft. Stellvertretend brachte die Vorsitzende Johanna Neuwieser die Lieferung ins Kinderhaus. Die Kinder packten tatkräftig mit an und freuen sich sehr über den leckeren Saft.

Text/Foto: Tina Bluhm



Zimmerei Raab

Schützen 16
85643 Steinhöring

Tel: 08094/283
Mobil: 0173 3840223
E-mail: thraab83@aol.com

- Bedachungen
- Innenausbau
- Altbausanierung
- Fassadenverkleidung
- Balkone



Christine Triska-Kowol



Willi Ramsl



Simon Frey



Hans Gaigl

Kirchenverwaltung gewählt

Albaching - Der Wahlausschuss bedankt sich bei allen Pfarreiangehörigen, die am 24. November vor und nach dem Gottesdienst von ihrem Wahlrecht gebrauch gemacht haben und den Kandidaten so ihr Wohlwollen und ihre Wertschätzung gezeigt haben.
Ebenso geht ein großer Dank an die vier (Wieder-)Gewählten, die uns durch ihr Ehrenamt weiterhin ein gewisses Mitbestimmungsrecht in den Belangen der Pfarrei sichern und uns allen somit ein Stück Selbstständigkeit vor Ort erhalten.

Foto/Text: Klaus Barth

Tanzend ins neue Jahr

KLJB lädt zum Neujahrsball ein

Albaching - Fast schon traditionell dürfen wir auch dieses Jahr recht herzlich zu unserem Neujahrsball am Samstag, den 18. Januar im Bürgersaal einladen. Für das leibliche Wohl ist reichlich gesorgt und unterhalten wird dieses Jahr durch die Live Band "Dynamite Tonite". Der Vorverkauf der Karten findet entweder unter landjugend.albaching@gmx.com oder per WhatsApp unter der 0162/6520506 statt. Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste.



Leuchtende Laternen zogen durch die Straßen

Martinszug in Rechtmehring begeistert Jung und Alt - Dank an alle Helfer

Rechtmehring - Der Martinsumzug in Rechtmehring am vergangenen Montag begann mit einem feierlichen Gottesdienst, der die Bedeutung des Festes des heiligen Martin in den Mittelpunkt stellte und die Teilnehmenden auf den anschließenden Laternenzug einstimmte. Zahlreiche Kinder zogen dabei mit leuchtenden Laternen durch die Straßen. Der Zug wurde durch den Gesang von Greti Steinmüller unterstützt, die mit ihrer Stimme die Teilnehmenden zum Mitsingen einlud.

Gesang und feierliche Klänge

Den musikalischen Ausklang übernahmen zwei Trompetenschülerinnen unter der Leitung von Tanja Lechner, die mit ihren Klängen für eine feierliche Atmosphäre sorgten. Für ein besonderes Highlight sorgte ein prächtiges Pferd, das die Darstellung des heiligen Martin begleitete. Das stolze Tier zog die Blicke auf sich und erinnerte symbolträchtig an die Legende des Heiligen, der seinen Mantel mit einem frierenden Bettler teilte. Ein großes Dankeschön geht an die vielen engagierten Eltern, die diesen besonderen Abend durch ihre tatkräftige Unterstützung ermöglichten.

Lebkuchen und Martinsgänse

Sie backten fleißig Lebkuchen und Martinsgänse, die nicht nur die Kinderaugen zum Leuchten brachten. Auch der Verkauf von Speisen und Getränken war durch ihren Einsatz ein voller Erfolg und sorgte für ein geselliges Beisammensein im Anschluss an den Umzug. Ebenfalls ein herzlicher Dank gilt der Freiwilligen Feuerwehr Rechtmehring, die für die Sicherheit aller Teilnehmenden sorgte und den Umzug durch sorgfältige Absperrungen unterstützte, sowie dem SCR für die freundliche Bereitstellung des Sportheims. Durch die Nutzung der Räumlichkeiten konnte der Abend einen gemütlichen Ausklang finden. Die Organisation des Martinszuges lag dieses Jahr in den Händen des Elternbeirats des Kinderhauses St. Korbinian, unter der Schirmherrschaft des Fördervereins für Kinder in Rechtmehring „Schuki“. Das Engagement des Elternbeirates und die liebevolle Gestaltung des Festes trugen entscheidend zum Gelingen des Abends bei und stärkten den Gemeinschaftssinn in der Gemeinde. Danke an alle Beteiligten, die den Martinszug 2024 zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben.



Cornelia Voglsamer



Sternsinger an drei Tagen

Liste der Orte und Termine

Rechtmehring - Nach altem Brauch werden zum Fest der Erscheinung des Herrn die Häuser und Wohnungen gesegnet. Diese Segnung soll sichtbar machen, dass die Menschwerdung Jesu in unseren Alltag hineinwirkt. Die Sternsinger freuen sich sehr darauf wieder von Haus zu Haus zu ziehen. Folgender Ablauf ist geplant:

Samstag, 4. Januar:

- Aumühle, Hundsham, Schleifmühle, Schratzlsee, Ferchensee, Holzham, Haunolden, Fachenliehen, Brunnthal, Rechtmehring-Raiffeisensiedlung
- Weidholz, Mammerstätt, Berg, Dunsern, Frenau, Steinweg, Schreiern, Gröben, Willerstett, Flecklhäusl, Vorderschleefeld, Hinterschleefeld, Brandmaier, Jägerhäusl, Schwarzöd, Lungenstett, Linnern
- Wolfau, Neuberg, Saubichl, Wimmer a.d. Straß, Eisenau, Lehen, Rottenhub, Polln, Reiching, Taubmoos, Allmannsau, Seiding

Sonntag, 5. Januar:

- Antenau, Hart, Holzkram
- Freimehring, Homberg
- Rechtmehring (ohne Raiffeisensiedlung, Königinweg und Ahornstr.)

Montag, 6. Januar:

- Heimbuch, Hackl thal, Dachsberg, Hochhaus, Wies, Schleifmühle, Hintersberg, Gipfmehring, Leiten, Grill am Berg, Kumpfmühle, Voglberg/Geidobler, Rechtmehring (Königinweg u. Ahornstr.)
- Fislarn, Nußbaum, Farrach, Hohlweg, Grub, Holzkling, Bräustett, Dapperg, Barthub, Brandstätt, Tiefenmoos, Putz a.d. Straß, Luhestätt, Hennerzogl, Siebenhart, Gmain, Weinhub, Feichten
- Blümöd, oberer Teil Hochhaus, Reit, Thonbach, Brand, Haslach, Kling, Altrosenberg, Bramern, Sachseder.

Birgit Eisenauer

Großzügige Spende an die Vereine

Bankhaus RSA überreicht 30.000 Euro für Ehrenamt

Rechtmehring - Das Bankhaus RSA beweist erneut sein starkes Engagement für die Region und überreichte bei einer feierlichen Veranstaltung Spenden in Höhe von insgesamt 30.000 Euro. Die großzügigen Zuwendungen gingen an umliegende Feuerwehren, Sportvereine, Frauengemeinschaften, sowie an die Herausgeber der lokal ansässigen Werbeblätter, die sich in Ihrer täglichen Arbeit für das Gemeinwohl einsetzen.

In den Räumlichkeiten des Bankhauses fand die Übergabe der Spenden statt. Vereinsmitglieder und Vorstandsmitglieder kamen zusammen, um die symbolischen Schecks in Empfang zu nehmen. Bei einem gemeinsamen Anstoßen, das die Verbundenheit und Wertschätzung der Bank gegenüber den Vereinen zum Ausdruck brachte, wurden die Spenden übergeben.

Vorstand Alfred Pongratz betonte in seiner Ansprache die Bedeutung der lokalen Vereine: „Unsere Region lebt von dem unermüdlichen Einsatz der vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer. Mit unserer Spende möchten wir einen Beitrag leisten, um ihre wertvolle Arbeit zu unterstützen und ihnen etwas zurückzugeben."

Die Spenden fließen unter anderem in die Ausrüstung der örtlichen Feuerwehren, in die Jugendarbeit der Sportvereine sowie in Projekte und Initiativen der Frauengemeinschaften. Die Vertreter und Vertreterinnen der Vereine zeigten sich sichtlich dankbar und versicherten, dass das Geld gezielt eingesetzt werde, um das Gemeinwohl zu fördern.

Die Sportvereine planen, die Spende vor allem in die Förderung des Nachwuchses zu investieren. „Jugendarbeit ist der Grundstein für eine starke Gemeinschaft. Mit dieser Hilfe können wir neue Trainingsmaterialien beschaffen und unseren jungen Mitgliedern noch bessere Möglichkeiten bieten", so der Vertreter eines lokalen Sportvereins.



Sichtlich erfreut sind die Vertreter der Vereine über die Spenden. Die Direktoren Alfred Pongratz (hinten links) und Andreas Thalmeier (rechts) erfüllen gerne diese Aufgabe. Foto: RSA

Die Veranstaltung endete in einer herzlichen Atmosphäre, die den starken Zusammenhalt in der Region unterstrich. Das Bankhaus RSA zeigt damit erneut, dass es weit mehr ist als nur ein Finanzdienstleister. Es ist ein verlässlicher Partner der Region, der sich für das Wohl der Gemeinschaft starkmacht.

Theresa Jell

MITGLIEDSANTRAG

Ich will Mitglied im Nasenbachverein Albaching e.V. werden

Nasenbachverein Albaching e.V.

Nasenbach-Verein zur Förderung von Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft in Albaching und Umgebung e.V. NBV

6,- Euro / Jahr

Name: _____ Telefon: _____

Straße: _____ Mobil: _____

PLZ, Wohnort: _____ e-Mail: _____

Geburtsdatum: _____ Unterschrift: _____

Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines SEPA-Lastschriftsmandats

Gläubiger ID: DE52NBV00000461723

Einzugsermächtigung: Ich ermächtige den Nasenbachverein Albaching, die von mir zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. **SEPA-Lastschriftsmandat:** Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Nasenbachverein Albaching auf meinem Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Ich kann innerhalb von acht Wochen beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber: _____ Kreditinstitut: _____

IBAN: _____ BIC: _____

Ort, Datum _____ Unterschrift: _____

Wanderpokal erstmals für Markus Bernhard

Luftgewehrmeisterschaft der KSK mit rekordverdächtiger Teilnehmeranzahl

Rechtmehring - Rekordverdächtige 27 Teilnehmer konnte Reservistenbetreuer Fritz Bernhard bei der diesjährigen Luftgewehrmeisterschaft der KSK-Rechtmehring im Schützenheim begrüßen. Die Kameraden schossen freistehend oder aufliegend, jeder wie er wollte und konnte, zwei Wettbewerbe aus. Bei der Luftgewehrmeisterschaft musste jeder Teilnehmer zehn Schuss abgeben. Gewertet wurden dabei die Ringe und Teiler.

Gewertet wurden Ringe und Teiler

Hier konnte sich Thomas Wagner mit 73,98 Punkten (71 Ringe und 44,9 Teiler) den Titel vor Flori Bibinger (76,3 Punkte) und dem letztjährigen Titelträger Roland Daumoser (86,9 Punkte) sichern. Bei der Vergabe des 2022 gestifteten Wanderpokals wurde wieder das besondere Bewertungsverfahren angewendet. Hier zählte nämlich nicht der beste Teiler, sondern Gewinner war derjenige, der am nächsten an einen 183,7 Teiler – 1837 ist das Gründungsjahr der KSK Rechtmehring - herankam.

Der nächste am 183,7 Teiler

Der dritte Platz in dieser Wertung ging an Anton Hermann mit einer Abweichung von 13,3 Teilerpunkten. Etwas besser war der Zweitplatzierte Franz Huber mit einem Abstand von 12,9 zum 183,7-Teiler. Am treffsichersten war in diesem Jahr Markus Bernhard, der nur 6,0 Teilerpunkte vom perfekten Schuss entfernt war. Der Sieger der beiden Vorjahre Martin Bachmaier musste sich heuer mit dem 9. Platz zufriedengeben und musste den von Elfriede und Franz Angerer gestifteten Wanderpokal an den glücklichen Sieger übergeben. Für alle Teilnehmer gab es schöne Sachpreise, die von Willi Distler organisiert wurden. Reservistenbetreuer und 2. Vorstand Fritz Bernhard bedankte sich zum Abschluss bei allen Teilnehmern, Richard und Lukas Daumoser sowie Niki Fischer von den Korbiniansschützen für die Durchführung des Schießens und bei den Wirtsleuten Elfriede und Franz Angerer für die gute Bewirtung.

Franz Linner



Das Foto zeigt von links nach rechts: Fritz Bernhard (2. Vorstand), Markus Bernhard, Thomas Wagner, Florian Bibinger, Richard Daumoser und Wast Linner (1. Vorstand).



Landvolk

Am Samstag 7. Dezember findet die Spendenaktion **„Junge Leute helfen"** statt. Gesammelt werden Lebensmittel, Hygieneartikel, Kinderwagen, Kinderstühle, Schulmaterial, Erwachsenen- und Kinderkleidung, Schuhe, Spielzeug und Geschirr. Am besten in Bananen-Schachteln verpackt. Ein Unkostenbeitrag von vier bis sechs Euro pro Paket ist wünschenswert, aber nicht Voraussetzung. Uhrzeit ist von 9 bis 11 Uhr am Pfarrheim Rechtmehring. Ein großes Dankeschön sagt die KLB Rechtmehring.





Frauengruppe in Riedering

Theaterzelt mit „Marie" besucht

Rechtmehring - Die Katholische Frauengruppe Rechtmehring besuchte das Theaterzelt in Riedering und schaute sich das neue Stück „Marie" von Anna Elfriede Ringsgwandl an. Das Stück spielt in Berlin in der Zeit von 1925 – 1950.
Es war ein ganz besonderer Abend mit einer berührenden Geschichte, beeindruckenden Schauspielern, wundervollen Kostümen sowie tollen Tanz und Musikeinlagen.

Text / Foto: Maria Spagl



Kinofahrt mit Rekordteilnahme

RSA lud Kinder in Cinewood ein

Rechmtehring - Das Warten hat ein Ende! Endlich Herbstferien und somit war es auch wieder an der Zeit für die jährliche Fahrt ins Kino.
Mit einer Rekord-Anmeldezahl von 166 Kindern, machten sich die Jugendberater und Azubis mit drei rappelvollen Bussen auf den Weg nach Waldkraiburg.
Bewaffnet mit reichlich Popcorn, Nachos, Fanta & Spezi, was teilweise schon komplett verputzt wurde bevor die Filme überhaupt begonnen haben, starteten die Kids in die extra für uns reservierten Kinosäle.
Wie die letzten Jahre auch, konnte zwischen zwei Filmen gewählt werden. Dieses Jahr stand der dritte Teil der „Schule der magischen Tiere" und „Alles für die Katz zur Auswahl.
Beim erstgenannten Film ging es um ein neues aufregendes Abenteuer von Schülern zusammen mit ihren sprechenden Tieren.
Doch auch bei „Alles für die Katz" gab es mit Kater Beckett einiges zu lachen.
Nachdem beide Filme zu Ende waren ging es mit vollgeschlagenen Bäuchen und ein paar Resten von Popcorn wieder in Richtung Heimat.
Die Jugendberater empfanden den Nachmittag wieder einmal als vollen Erfolg und freuen sich schon auf die nächste Next-Generation-Fahrt in den Osterferien.

Theresa Jell











Da war es nur noch Eine

Die vorletzte Fichte geht nach Poing



Das Risiko war einfach zu groß. Die vorletzte Fichte wird gefällt und kommt nach Poing als Weihnachtsbaum.

Maitenbeth (ri) - Wie bereits im Frühjahr angekündigt ist jetzt auch die letzte Fichte an der Westseite des Maitenbether Kirchenfriedhofs gefällt worden. Somit ist von den etwa 1910 unter der Leitung des damaligen Rottmeisters Kaspar Schrank gepflanzten Fichten an der Westseite des Kirchenfriedhofs, die viele Jahre lang fast so etwas wie ein Wahrzeichen von Maitenbeth dargestellt haben, keine mehr übriggeblieben.
Aktuell ziert nur mehr die Fichte mit der Weihnachtsbeleuchtung nördlich des Leichenhauses den Kirchenfriedhof. Laut Bürgermeister Thomas Stark stellte der jetzt gefällte Baum einfach ein zu großes Risiko sowohl für den Friedhof als auch für den Durchgangsverkehr dar.
Die schön gewachsene Fichte wurde deshalb als Weihnachtsbaum angeboten und die Gemeinde Poing hat ihn dahingehend begutachtet und Interesse angemeldet. Die Fällarbeiten, die daran anschließenden Aufräumarbeiten und der Transport nach Poing wurden von der Gemeinde Poing organisiert und am vergangenen Montag durchgeführt.

Gewinner ist die Tennis-Jugend

Bücherflohmarkt war voller Erfolg



Schmökern und Stöbern war angesagt beim diesjährigen Bücherflohmarkt der Tennisabteilung des FC Maitenbeth

Maitenbeth (ri) - Der mittlerweile schon zur Tradition gewordene Bücherflohmarkt der Tennisabteilung des FC Maitenbeth lockte auch dieses Jahr wieder jede Menge Besucher in die Alte Post am Rathausplatz.
Die Veranstalter waren hoch zufrieden mit der großen Besucher-Resonanz, die Tennisjugend war überaus dankbar über den erhaltenen Reinerlös und die vielen Besucher genossen es, einige Zeit unbeschwert schmökern und stöbern zu können und sich dazwischen Kaffee und Kuchen zu gönnen. Beim Auf- und Abbau am Samstag und Sonntag haben neben den erwachsenen Helfern auch viele Kinder und Jugendliche mitgeholfen.
Zusammen mit den eingelagerten Büchern vom letzten Jahr und einer großen Anzahl von neu gespendeten Büchern, CDs und DVDs und Spielen konnte wieder ein riesiges Angebot zur Verfügung gestellt werden. Der größte Besucher-Ansturm war am Sonntagvormittag zu verzeichnen. Viele Kirchenbesucher nutzten dabei die Gelegenheit, direkt im Anschluss an den Gottesdienst beim Flohmarkt vorbeizuschauen.
Den Nachmittag haben viele mit einem Spaziergang zum Flohmarkt verbunden und sich dann dort mit Kaffee und Kuchen gestärkt.
Die Tennisabteilung des FC Maitenbeth bedankt sich im Namen der Kinder und Jugendlichen für die tolle Unterstützung durch die vielen Helfer, die große Resonanz aller Bücherfreunde und natürlich für den Erlös, der dieses Jahr rein auf Spendenbasis zustande gekommen ist.

Einlagen • Bandagen • Maßschuhe • Reparatur
• große Fachkompetenz • hohe Qualität
ORTHOPÄDIESCHUH - TECHNIK
KIESWIMMER SCHMITZ
FIT AUF SCHRITT UND TRITT
Knoppermühlweg 7b
83512 Wasserburg
Tel. 08071 93166
Rathausplatz 1
83533 Edling
Tel. 08071 93163
info@kieswimmer-schmitz.de • kieswimmer-schmitz.de
Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg zur Gesundheit

HB Elektro Birkmaier
Elektroinstallation
Steuerungstechnik
Sat-Anlagen
Elektrogeräte
Reparaturen
Herbert Birkmaier
Zell 5 ~ 83544 Albaching
Tel. 08076 / 887540
Fax 08076 / 887541
Mobil 0170 / 4056351

Malermeisterbetrieb
Martin Kitzeder
Adresse
Alt-Rosenberg 2
83562 Rechtmehring
Kontakt
0151 / 51959383
maler@kitzeder.de

Franz Schefthaler
· Hackschnitzelbunker
· Pelletsbunker
· Reparaturdienst
· Decken und Böden
· Bauelemente (Fenster, Türen)
· Wintergärten
· Rolläden
· Beschattungssysteme
· Insektenschutz
Steinweger Str. 4a
83562 Rechtmehring / Hart
info@schefthaler-montage.de
Tel: 0 80 76 / 94 56
Mobil: 0162 / 248 97 39
Fax: 0 80 76 / 88 83 18

Walk&Talk, Wortgottesdienst und Wahlen

Turbulentes Wochenende für die Pfarrgemeinde Maitenbeth

Maitenbeth (ri) - Im Dauereinsatz waren die ehrenamtlichen Mitglieder in der Pfarrgemeinde Maitenbeth am vorletzten Wochenende. Zunächst machte man sich am Samstag um 15 Uhr vom Wanderparkplatz in der Hirschau/Marsmeier bei herrlichem Wetter auf zu einem mittlerweile regelmäßig stattfindenden Walk & Talk, wo man bei einem gemütlichen Spaziergang 45 Minuten über „Gott und die Welt“ ratschen kann.

Walk & Talk Wandern und Ratschen

Am Sonntag fand dann in der Pfarrkirche ein feierlicher Familiengottesdienst zu Ehren des Heiligen Korbinian statt, mit dem das 1300-jährige Jubiläumsjahr des Erzbistums München und Freising und damit natürlich auch das von Maitenbeth zu Ende gegangen ist. Das Familiengottesdienstteam hat den Wortgottesdienst gestaltet und dabei die Geschichte von Bischof Korbinian und seinem Bären präsentiert.

Wortgottesdienst zum 1300-Jährigen

Als Zeichen des Abschlusses dieses Jubiläums haben am Sonntag gegen 17:30 Uhr alle Kirchenglocken im gesamten Erzbistum geläutet. Im Anschluss an den Gottesdienst waren alle Kirchenbesucher zum Stehcafe am Rathausplatz mit gemütlichem Ratschen bei Kaffee und Keksen eingeladen. Diese Gelegenheit konnte auch gleich genutzt werden, um seine Stimme bei der Wahl der neuen Kirchenverwaltung abzugeben. 16,7 % von 958 Wahlberechtigten haben dabei ihre Stimme abgegeben. Zu Kirchenverwaltungsmitgliedern für die Amtszeit 2025-2030 wurden Monika Stampfl, Stefan Fichtner, Herbert Unterhaslberger und Gertrud Auer gewählt, als Ersatzperson steht Suitbert Nöchel zur Verfügung.

Neuwahlen der Kirchenverwaltung

Wie geht es jetzt weiter? Zunächst muss von den Gewählten noch die Zustimmung eingeholt werden und anschließend wird in einer konstituierenden Sitzung der Vorsitzende festgelegt und es werden andere organisatorische Fragen geklärt.



Der feierliche Wortgottesdienst in der Maitenbether Pfarrkirche anlässlich des Korbinian-Jubiläums

Eine Spende für Silberstreifen

OGV übergibt der Erlös der Kräuterbuschen

Maitenbeth (ri) - Wegen Terminproblemen konnte die Übergabe der eingenommenen Spenden für die verteilten Kräuterbuschen anlässlich Maria Himmelfahrt vom Obst- und Gartenbauverein Maitenbeth erst jetzt vorgenommen werden.
Die eingenommenen 764,50 Euro wurde von privater Seite auf 1000 Euro aufgestockt und dieser Betrag wurde an Silberstreifen e.V. in Vogtareuth zur Unterstützung neurologisch kranker Kinder übergeben.



Frau Sabine Kuhn von Silberstreifen und der Vorstand des OGV Maitenbeth, Jakob Moser, bei der Übergabe.

Wenn ein Lichtlein erscheint

Ortszentrum stimmungsvoll erstrahlt

Maitenbeth (ri) - Traditionell übernahm auch dieses Jahr der Maitenbether Maibaumverein wieder pünktlich zum Start in die Adventszeit die Anbringung der Weihnachtsbeleuchtung an der letzten noch verbliebenen Fichte an der Ostseite des Kirchenfriedhofs. Die Lichter gingen am Samstag, den 30. November um 18 Uhr an und werden das Maitenbether Ortszentrum wieder stimmungsvoll erstrahlen lassen. Der Maibaumverein feierte dies auf dem Rathausplatz zusammen mit den Gemeindebürgern gebührend und lud zu Glühwein und Grillwurstsemmeln gegen freiwillige Spenden ein. Der Erlös daraus wird der Haunerschen Kinderklinik zur Verfügung gestellt.



BAUGESCHÄFT
Freiberger GmbH
GRUBER
- Baupläne
- Hoch- u. Tiefbau
- Umbau/Sanierung
- Putz- u. Estricharbeiten
- Bauarbeiten aller Art
- Erdarbeiten

- Verleih von Baugeräten, Schalungen, Gerüste usw.

Tel.: 08071-3741 • Fax: 50286
Obersteppach 4b • 83533 Edling
www.bau-gruber.de

EXKLUSIVE HAUSTÜREN
SCHÖNE FENSTER
Schreinerei Nagl
ISARHOLZ
SCHÜCO
Innentüren • Einbauschränke • begehbare Schränke
Kapellenweg 4b • 85664 Hohenlinden
Tel: 080 76 / 889 87 12 • Mobil: 0179 / 11 333 96
www.schreinerei-nagl-hohenlinden.de
Schreinerei-Nagl@t-online.de

Eine Goldene Hochzeit in Maitenbeth

Beim Tanzen im Gasthaus Boschner haben sie sich kennengelernt

Maitenbeth (ri) - Beim Tanzen im Gasthaus Boschner haben sich Kathi und Georg Ober 1963 kennengelernt, sich am 9. November 1964 in der Pfarrkirche Maitenbeth das Ja-Wort gegeben und anschließend im Gasthaus Boschner ihre Hochzeit ausgiebig gefeiert.
Auf den Tag genau 60 Jahre später feierten sie jetzt dort auch ihre Diamantene Hochzeit. Sie haben sogar, wie damals, wieder Leberspätzle-Suppe zum Essen bestellt. Nicht so problemlos verlief die standesamtliche Trauung am 5. November bei Bürgermeister Steinweber in Eßbaum, zu der Georg Ober mit einer 1-stündigen Verspätung erschienen ist und alle warten ließ, weil er vorher noch seine ausgebüxte Kuhherde einfangen musste.

Holzkling trifft Hohenlinden

Kathi Ober ist eine geborene Bachmaier, ist in Holzkling geboren und dort zusammen mit sieben Geschwistern auch aufgewachsen. Zur Schule gegangen ist sie in Rechtmehring, anschließend war sie ein Jahr in Altötting im Franziskus-Kinderheim und danach hat sie vier Jahre auf dem Schiebl-Anwesen in Rechtmehring gearbeitet.
Georg Ober ist in Ebersberg geboren und in Hohenlinden aufgewachsen. Er ist in Hohenlinden, in Steinhöring und in Maitenbeth zur Schule gegangen. Danach hat er drei Jahre die Berufsschule in Oberndorf und in Haag besucht, ehe er zu Hause in Maitenbeth/Rain auf dem Hansn-Anwesen mitgearbeitet hat.
Aus der Ehe sind vier Buben und drei Mädchen hervorgegangen, zehn Enkelkinder und drei Urenkelkinder folgten.

Am Anfang war es nicht leicht

Beide erinnern sich noch zurück an die schwere Anfangszeit, als sie den Hof übernommen hatten.
„Ich habe in meinem Leben immer viel arbeiten müssen, sieben Kinder großgezogen, den Haushalt gemacht und bei allen Arbeiten auf dem Bauernhof mitgeholfen. Da ich auf keine Großeltern zurückgreifen konnte ist vieles an mir hängen geblieben, Freizeit gab es kaum“ denkt Kathi Ober an diese Zeit zurück.
„Ich habe nebenbei noch 29 Jahre im Forst gearbeitet und wir haben es so gemeinsam geschafft das ursprünglich 8 ha große Anwesen auf 28 ha zu erweitern“ erzählt Georg Ober.
Kathi Ober ist heute 84 Jahre, Georg 83 Jahre alt. Beide sind körperlich und geistig absolut fit und können ihr Leben jetzt genießen.



Kati und Georg Ober, seit 1963 ein Herz und eine Seele.

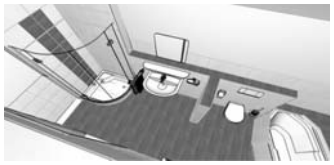
„Mit Wehmut aber denke ich zurück an meinen Unfall vor ein paar Jahren, als ich vom Baum gefallen bin und fast ein Jahr gebraucht habe, um mich wieder richtig zu erholen. Aber heute kann ich wieder im Stall mitarbeiten und mich auch anderweitig auf dem Hof nützlich machen“
Auf Hobbies angesprochen meinte der Schorsch „Wir waren jahrelang beide mit den „Schawerern” regelmäßig in Südtirol unterwegs. Ich war 13 Jahre beim Schützenverein Fröhlicher Winkel Marsmeier und 1974 Gründungsmitglied beim Schützenverein Alpenblick Maitenbeth, wo ich heute noch regelmäßig die Schießabende besucht. Allerdings weniger zum Schießen als zum geselligen Beisammensein. Jahrelang hat sich unser Stammtischquintett mit Reinhold Kastl, Georg Deuflhart, Josef Gaigl (+), Rudi Bachschneider und mir regelmäßig zum Frühschoppen getroffen. Aufgrund des Wirtesterbens in Maitenbeth ist das zuletzt aber immer seltener geworden.
Langweilig wird es den beiden Jubilaren auf dem Hansn-Hof das ganze Jahr über nicht.
Dort findet traditionell das Kirchweihfest der Alpenblick-Schützen statt, das Maibaumstüberl des Maibauvereins ist dort eingerichtet und wenn alle Stricke reißen, dann steht auch noch die Stern-Hütte für ein gemütliches Beisammensein zur Verfügung.

Schokolade, Nougat, Marzipan
und feinste süße Leckereien
100% Handarbeit, 100% Edelkakao,
beste Rohstoffe
Madame Chocolat
CONFISERIE
-Ganzjährig in Ihrer Nähe erhältlich-
alle aktuellen Verkaufsstellen
und deren Öffnungszeiten finden
Sie auf meiner Homepage
oder direkt:
0151/17 45 07 36
www.madame-chocolat.de
madamechocolat26@googlemail.com

KATZBACHS HELDEN
BAU- UND MÖBELSCHREINEREI
DIPL. ING. (FH)
BERNHARD SEIDINGER
Werkstatt: Rosenheimer Str. 12
83556 Griesstätt
★
Fernsprecher: 08039 - 46 10
0171 - 62 82 027
Fernschreiber: 08039 - 90 82 22
★
e-post: Herz_aus_Holz@yahoo.de

GmbH
ZIMMEREI
Fußstetter
Zimmerei - Hallenbau - Asbestabbau
www.zimmerei-fussstetter.de
83562 Freimehring - Dorfstr. 6/7
Tel. 08076/376 - Fax 8576

FLIESEN-LIPP
3D
Planung



Gönnen Sie sich ein
neues
Bad!
Rosenbergerstrasse 20
83527 Haag i.OB
Rosenbergerstrasse 20
83527 Haag i.OB
TEL.08072-98401
Fax 08072-98402
fliesen-lipp@t-online.de
Beratung-Verlegung-Verkauf

Ausbildung unter Beweis gestellt

Maitenbether Jugendfeuerwehr meistert Abnahme mit Bravour

Maitenbeth (ri) - Wochenlang hatte sich Jugendwart Christoph Oberpichler mit seiner Jugendfeuerwehr Maitenbeth auf die Abnahme eines Wissentest der bayerischen Jugendfeuerwehren vorbereitet.
Stattgefunden hat die Abnahme in der Gemeindehalle von Aschau am Inn. Teilgenommen haben alle Jugendfeuerwehren aus dem Landkreis. Dieses Jahr war das Thema die Fahrzeugkunde.
Dazu wurde im theoretischen Teil das Wissen über verschiedene Feuerwehrfahrzeuge geprüft, im praktischen Teil mussten je nach Prüfungsstufe verschiedene Übungen zu diversen Ausrüstungsgegenständen der Feuerwehr absolviert werden.
Die Jugendfeuerwehr Maitenbeth hat dabei den Wissentest in der Stufe Silber abgelegt und mit Bravour bestanden.



Jugendwart Christoph Oberpichler mit den stolzen Teilnehmern der Jugendfeuerwehr: Von links hinten: Valentin Achterling, Elias Stadler, Kilian Achterling, Magdalena Grandl, Julia Bauer, Sabrina Bauer, Kilian Bauer und Liam Guerrero. (vorne von links) Kilian Gaigl, Jakob Linner, Eva Rapolder, Johannes Lallinger und Severin Grandl.



von links: Sophia Oberpichler, Lorenz Blininger, Quirin Lallinger, Nina Jaksch und Pfarrer Marek Kalinka. Es fehlt Miriam Stadler

Ministranten aufgenommen

Maitenbeth - Im Rahmen eines feierlichen Gottesdienstes in der Maitenbether Pfarrkirche, musikalisch und gesanglich umrahmt von den Maitenbether Klangfarben, wurden drei neue Mitglieder in die Ministranten-Gemeinschaft aufgenommen. Damit ist die Anzahl der Ministranten auf 29 angewachsen. Großen Anteil an diesem regelrechten „Ministranten-Boom“ in Maitenbeth haben mit Sicherheit die beiden Mini-Betreuerinnen Silvia Mayerhofer und Petra Grundner. Sophia Oberpichler wurde für 10-jährige und Miriam Stadler für 5-jährige Ministranten- Tätigkeit geehrt.

Text/Foto: ri



Bereit für den Fasching

„Golden Teenies” trainieren fleißig

Maitenbeth - Seit September trainieren wir, die „Golden Teenies” aus Maitenbeth, fleißig an unserem neuen Programm für die kommende Faschingssaison. Unterstützt werden wir von unseren Trainerinnen Lisa und Melanie, die für uns 17 Mädels im Alter von 13 bis 17 Jahren wieder viele spannende Ideen und Choreografien vorbereitet haben.
Ab Januar 2025 bringen wir unsere diesjährige Show dann endlich auf die unterschiedlichsten Bühnen und freuen uns schon riesig darauf, euch mit unseren neuen Tänzen und Hebefiguren zu unterhalten! Wenn ihr uns für eine Firmenfeier, einen Geburtstag oder einen besonderen Anlass buchen möchtet, meldet euch gerne bei unseren Trainerinnen Melanie Jaksch (0174 / 6275437) oder Lisa Rapolder (0176 / 53636222).

Melanie Ober

Nach längerer Krankheit verstorben

Rudolf Herbst war im weiten Umkreis bekannt und beliebt

Maitenbeth (ri) - Mit dem im Alter von 79 Jahren verstorbenen Rudolf Herbst hat ein stets geselliger, immer hilfsbereiter und im weiten Umkreis bekannter und beliebter Mitbürger auf dem Oberndorfer Gemeindefriedhof seine letzte Ruhestätte gefunden.
Musikalisch und gesanglich begleitet von der Gruppe „Akkordverdächtig“ zelebrierte Pfarrer Pawel Idkowiak in der bis auf den letzten Platz besetzten Oberndorfer Pfarrkirche den Seelengottesdienst mit anschließender Beerdigung.

Fahnenabordnungen zur letzten Ehre

Die Fahnenabordnungen der Freiwilligen Feuerwehr Winden und des DJK SV Oberdorf gaben ihm das letzte Geleit. Auf Wunsch des Verstorbenen wurde für ihn als letztes Lied „s‘ist Feierabend“ angestimmt.
Rudolf Herbst wurde am 14.Juni 1945 als jüngstes von neun Kindern in Springlbach bei Pfaffing geboren, wohin seine Eltern aus Welschnofen in Südtirol vertrieben wurden. Zur Schule gegangen ist er zunächst in Ebrach. Nach dem Umzug in das Herbsthaus in der heutigen Strassmeier-Siedlung in Maitenbeth, die letzten beiden Jahre dann noch in Maitenbeth. Nach der Volksschule hat er Maschinenschlosser gelernt und bei der Firma Eicher in Forstern und beim Schmied in Tulling gearbeitet. Nach einer kurzen Zwischenstation in Zeil am Main ist er nach Maitenbeth zurückgekehrt und war anschließend 14 Jahre bei der Firma Druckguss in Markt Schwaben beschäftigt.

1971 seine Frau Sigrid geheiratet

1970 hat er seine spätere Frau Sigrid kennengelernt, 1971 haben sie geheiratet und er ist zu ihr auf das landwirtschaftliche Weber-Anwesen in Oberndorf gezogen. Ab diesem Zeitpunkt hat er seine Arbeit bei der Firma Druckguss immer mehr reduziert und sich nebenbei eine eigene Metallbau- und Kunstschmiede-Werkstatt aufgebaut und sich 1990 damit endgültig selbständig gemacht.
Die Werkstatt war immer sein Leben. Dort hat er täglich unzählige Stunden verbracht und sie mit viel Fleiß und Eigenleistung immer weiter ausgebaut und modernisiert. Als diese 2010 fast bis auf die Grundmauern abgebrannt ist, ist zunächst für ihn zwar eine Welt zusammengebrochen, aber er hat sich nicht unterkriegen lassen und alles wieder aufgebaut. Rudolf Herbst war stets als äußerst engagierter, fleißiger und hilfsbereiter Mitbürger bekannt, der jedem geholfen hat, der ihn brauchte. Sogar die Apostelkerzenständer in der Filialkirche in Winden hat er gefertigt. Er hatte einen ausgeprägten Familiensinn, aber er genoss auch die Geselligkeit im Kreise von Freunden und Bekannten.

In jungen Jahren in Sportvereine aktiv

In jungen Jahren hat er beim FC Maitenbeth und beim DJK SV Oberndorf Fußball gespielt und war als hervorragender Skifahrer bekannt. Mit seiner Frau war er viel in den Bergen und am Meer unterwegs und hat sich mit ihr bei unzähligen Fernreisen die Welt angesehen.
Gerne hat er auch beim früheren Wirt in Winden oder in Oberndorf eine Runde Schafkopf gespielt. Bis zuletzt waren ihm seine diversen Stammtischbesuche in Maitenbeth, Moosham oder Oberndorf heilig. Schon ab 2021 quälten ihn schwere gesundheitliche Probleme, die er aber gegenüber seinen Mitmenschen nie geäußert hat, sondern stets für sich behielt. Anfang 2024 sind diese Probleme dann immer stärker in Erscheinung getreten und er kämpfte mit seiner ganzen Kraft dagegen an. Sein sehnlichster Wunsch wäre es gewesen, noch einmal ans Meer zu kommen, aber dieser Wunsch ist nicht mehr in Erfüllung gegangen.
Am 26. Oktober haben ihn seine Kräfte endgültig verlassen und er ist von seinen Leiden erlöst worden.



Mit 79 Jahren erlag Rudolf Herbst seiner Krankheit.

Franz Spötzl GmbH
Heizöl • Diesel • Pellets
Münchner Str. 2
83539 Forsting
Telefon: 0 80 94 / 710 und
0 80 94 / 90 79 79

Wir helfen weiter
Wir übernehmen für Sie die würdige Durchführung einer Bestattung, die Ihnen in der Zeit des Abschiednehmens Trost und Stütze ist.
Kirchreither Bestattungen
Inh. Wagensonner Josef, Strohreith 1, 83564 Soyen
Tel.: (08071) 921 271
Tag und Nacht, Sonn- und Feiertags Dienstbereit
Wir beraten Sie ausführlich und kommen jederzeit zu einem Hausbesuch.

SEWALD
STATIK ▪ TRAGWERKSPLANUNG
DIPL.-ING. (FH)
HANS-JÖRG SEWALD
CHRISTOPHER STR. 16 | D-83544 ALBACHING
TEL.: +49 8076 8895203 | MOBIL: +49 151 701 764 71
INFO@STATIK-SEWALD.DE | WWW.STATIK-SEWALD.DE

Gartengestaltung Achatz
Ihr Experte für Garten und Pool
Christoph Achatz, Am Leitenfeld 10, 83556 Griesstätt
www.gartengestaltung-achatz.de



Gespannt lauschten die Jüngsten mit ihren Laternen der St. Martinsgeschichte

Ich geh mit meiner Laterne

Großes Treiben beim Martinsumzug

Maitenbeth (ri) - „Ja sind denn die wirklich alle aus Maitenbeth“ hörte man immer wieder Stimmen auf dem voll besetzten Maitenbether Rathausplatz bei der vom Familiengottesdienstteam und dem Kindergarten ausgerichteten Martinsfeier. Die Maitenbether Martinsfeier begann mit einer von Pfarrer Marek Kalinka zelebrierten Familienandacht. Mitglieder des Familiengottesdienstteams trugen dabei eine Martins-Geschichte zum Nachdenken vor, Kinder lasen die Fürbitten und die St. Wolfganger Bläser sorgten für eine stimmungsvolle, musikalische Umrahmung. Anschließend führte der heilige Sankt Martin hoch zu Ross einen nicht enden wollenden Martinszug mit unzähligen Laternen durch die Gemeinde und zurück zum Rathausplatz. Dort konnte man zum Abschluss gegen eine freiwillige Spende kulinarische Köstlichkeiten genießen und sich bei einem Glühwein aufwärmen.

Lichtblick an der Tankstelle B12

Zoran Dunic übernimmt Bistro mit Poststelle



Will in Zukunft auch internationale Gerichte und einen Lieferservice anbieten; der neue Pächter Zoran Dunic.

Maitenbeth (ri) - Die Maitenbether Bevölkerung wurde in den letzten Wochen mit vielen Gerüchten konfrontiert, ob das Bistro mit der Poststelle an der AVIA-Tankstelle/B12 nun endgültig schließt und damit nach nur sieben Monaten wieder ein Teil der Grundversorgung von Maitenbeth verloren geht. Mittlerweile haben sich diese Gerüchte zerschlagen, denn die Firma Unterhaslberger konnte zum 1. November einen neuen Pächter gewinnen, der auch einen nahtlosen Übergang bei der Übernahme bewerkstelligte. Der neue Pächter heißt Zoran Dunic, ist serbischer Staatsbürger und wohnte zuletzt in München. Er betreibt das Bistro mit der Poststelle zusammen mit seiner Frau vorerst von Montag bis Freitag jeweils von 8-16 Uhr. Er hat alles im Angebot, was auch an herkömmlichen Tankstellen angeboten wird, inclusive einem Mittagsmenü. Sein Plan sind in Zukunft längere Öffnungszeiten mit einem Angebot von internationalen Gerichten, die er auch in einem Home/Lieferservice anbieten will.



Behörden / Öffentl. Einrichtungen

Rechtmehring

Gemeindekanzlei:
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 13:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 499

Gemeindebücherei:
Di: 17:00 - 18:00 Uhr
So: 9:30 - 11:00 Uhr
Tel: 08076 - 8665

Wertstoffhof
Mi: 15:00 - 17:00 Uhr
Sa: 9:00 - 11:00 Uhr
März-November:
Fr: 16:00 - 18:00 Uhr

Pfarrverband

Pfarrbüro (Rechtmehring):
Mo, Fr.: 8:00 - 12:00 Uhr
Di: 14:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 214

Pfarrbüro Maitenbeth:
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 13:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 447

Gottesdienste:
Sa: 19:15 (Wechsel Re/Mtb)
Juli - Dezember
So: Rechtmehring 8:45 Uhr
Maitenbeth 10:00 Uhr
Januar - Juni
So: Maitenbeth 8:45 Uhr
Rechtmehring 10:00 Uhr

Maitenbeth

Gemeindekanzlei:
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 13:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 9166-0

Bürgermeistersprechstunde:
Fr: 18:00 - 20:00 Uhr
Tel: 08076 - 9166-14

Nachbarschaftshilfe:
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Tel: 08076 - 9166-19

Wertstoffhof:
Fr: 16:00 - 18:00 Uhr
Sa: 10:00 - 12:00 Uhr
März - November
Mi: 17:00 - 19:00 Uhr

Arzt Dr. Stefanie und Simon Frey
Mo.-Do. 8:30 - 11:30 Uhr
Fr. 8:30 - 14:00 Uhr
Di. u. Mi. 17:00 - 19:00 Uhr
Tel: 08076 - 1888

Evangelisches Pfarramt Wbg:
Mo, Mi. Fr. 9:00 - 11:00 Uhr
Do: 15:00 - 17:00 Uhr
Tel: 08071 - 8690

So. 8.12. 10 Uhr Gabersee
So. 16.12. 10 Uhr Wasserburg
18 Uhr Gabersee
Di. 24.12. 16 Uhr Wasserburg
18 Uhr und 22 Uhr
Mi. 25.12. 10 Uhr Wasserburg
Do. 26.12. 10 Uhr Edling
So. 29.12. 10 Uhr Wasserburg
Di. 31.12. 17 Uhr Wasserburg

Albaching

Gemeindekanzlei:
Di: 8:30 - 11:30 Uhr
Do: 14:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 9355

Bürgermeistersprechstunde:
Do: 16:00 - 18:00 Uhr
08076 - 9355
oder nach telef. Vereinbarung

Pfarrbücherei:
Di: 16:00 - 18:00 Uhr
So: 09:30 - 11:00 Uhr
Tel: 08076 - 8892270

Wertstoffhof
April-Oktober:
Do & Fr: 17:00 - 19:00 Uhr
Sa: 10:00 - 13:00 Uhr
November-März:
Do & Fr: 16:00 - 18:00 Uhr
Sa: 10:00 - 13:00 Uhr
Tel: 08076 - 8879900

Pfarrbüro Albaching:
Di: 8:30 - 10:00 Uhr
17:00 - 19:00 Uhr
Tel: 08076 - 240

Sprechzeit Pfarrer Huber:
Di: 18:00 - 18:45 Uhr

Arzt Dr. med. Irene Rauen:
Mo, Do: 8:00 - 12:00 Uhr
16:00 - 19:00 Uhr
Di, Fr: 8:00 - 12:00 Uhr

Arzt Dr. med. Peter Rauen:
Mo: 8:00 - 12:00 Uhr
16:00 - 19:00 Uhr
Di: 15:00 - 18:00 Uhr
Mi-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Fr: 15:00 - 17:00 Uhr
Tel: 08076 - 9604

VG Pfaffing:
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Mo: 14:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 9198-0

Gottesdienste St. Nikolaus:
Di: 19:00 Uhr
So: (ungerade KW) 10:30 Uhr
(gerade KW) 9:00 Uhr
KW = Kalenderwoche



Geschäfte und Firmen

Bachmeier, Allianz:
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr
Tel: 08076 - 7100

Barth, Hofladen mit Selbstbedienung, Grasweg / Albaching:
durchgehend geöffnet
Tel: 08076 - 8893475

Daumoser / Bäckerei, Albaching:
Mo-Fr: 6:30 - 18:00 Uhr
Sa: 6:30 - 12:30 Uhr
Tel: 08076 - 7263

Daumoser / EDEKA, Post, Lotto-Annahmestelle, Albaching:
(Post und Lotto schließen 30 Minuten früher)
Mo-Fr: 7:30 - 18:00 Uhr
Sa: 7:00 - 12:30 Uhr
Tel: 08076 - 7263

Bäckerei, Maitenbeth:
Mo-Fr: 6:00 - 13:00 Uhr
Sa: 7:00 - 12:00 Uhr
So: 8:00 - 11:00 Uhr
Tel: 08076 - 1556

EDEKA Raab, Rechtmehring:
Mo-Fr: 6:30 - 18:00 Uhr
Sa: 6:30 - 12:30 Uhr
Tel: 08076 - 277

Edenharder, Blumen:
Di, Do, Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Mi: 8:00 - 12:00 Uhr
Sa: 7:00 - 13:00 Uhr
Tel: 08076 - 8092

Friesinger, Geflügel / Honig:
Mo-Fr: 8:00 - 18:00 Uhr
Sa: 8:00 - 14:00 Uhr
Tel: 08076 - 8282

Gasthaus Kalteneck:
Do-So: 11:00 - 22:00 Uhr
Tel: 08076 - 255

Gasthof Forsting:
täglich: 7:00 - 1:00 Uhr
Mittwoch Ruhetag
Tel: 08094 - 90970

Grabl, Geflügel:
Futtermittel und Zubehör
Mo-Fr: telefonische Vereinbarung
Tel: 08076 - 8856884

Orthopädische Schuhtechnik Kieswimmer & Schmitz:
Mo-Fr: **Edling** 8:00 - 12:00 Uhr
Mo,Di,Do,Fr: 14:00 - 18:00 Uhr

Mo-Fr: **Wasserb.** 8:00 - 12:00 Uhr
Mo 13:00 - 18:00 Uhr
Di-Do: 13:00 - 17:00 Uhr
Tel: 08071 - 93163

Metzgerei Stechl, Albaching:
Di-Fr: 6:30 - 12:30 Uhr
Do, Fr: 14:00 - 18:00 Uhr
Sa: 6:00 - 12:00 Uhr
Tel: 08076 - 8892233

MNC-Tec GmbH:
Mo-Fr: 8:30 - 12:00 Uhr
Mo-Do: 13:00 - 17:00 Uhr
Tel: 08076 - 889980

Oettl, Kfz-Werkstätte:
Mo-Fr: 7:30 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr
Tel: 08076 - 225

Pizzeria Roma (Kreuzwirt):
Di bis So: 17:00 - 21:00 Uhr,
So: 11:00 - 14:00 Uhr
17:00 - 21.00 Uhr
nur Abholung
Tel: 08076 - 8891937

RSA-Bank, Geschäftsstellen Albaching und Rechtmehring:
Mo, Di, Fr: 8:00 - 12:15 Uhr
13:30 - 16:30 Uhr
Mi: 8:00 - 12:15 Uhr
Do: 8:00 - 12:15 Uhr
13:30 - 19:00 Uhr
Tel. Albaching: 08076 - 256
Tel. Rechtmehring: 08076 - 91800

Wachsstüberl Rechtmehring
Nur nach Vereinbarung
Tel. 08076 - 8313
E-Mail: kerzen-bauer@outlook.de

Nb-Flohmarkt
Der kostenlose Service!
Schicken Sie ihre Anzeige an:
redaktion@nasenbach.de

Gesucht

Suche Haushaltshilfe
Stundenlohn 15 Euro, für Wäsche, Putzen, Bügeln.
Bitte melden ab Dienstag.

Mobil 0170 440 05 46



Blutspendetermine des BRK
Eine Terminreservierung ist empfehlenswert:
https://www.blutspendedienst.com

Do. 19. Dezember - Wasserburg
Badria-Halle,
Alkorstr. 14
15:30 - 20:30 Uhr

Fr. 27. Dezember - Haag
Bürgersaal,
Münchener Str. 36
15:30 - 20:30 Uhr

Fr. 27. Dezember - Ebersberg
Mo. 30. Dezember - Ebersberg
BRK-Haus,
Zur Gass 5
15:00 - 20:00 Uhr

Nasenbachverein Albaching e.V.

JA ZUM NB-ABO

Vorstand: Günther Müller, Kreuzstr. 1a, 83544 Albaching
Tel. 08076-88 88 337 (privat)
Kasse: Günter Ganslmeier, Kreuzstr. 5, 83544 Albaching
Tel. 08076-88 99 80 (gesch.)
Büro: Floriansweg 2, 83544 Albaching
Telefon: 08076-72 86 (Nb-Büro nur zu Bürozeiten besetzt)
E-Mail: info@nasenbach.de
Bürozeiten: jeweils zur Redaktionssitzung u.z. Ausfahrabend
Bankverbindung: Bankhaus RSA • BIC: GENODEF1RME
IBAN: DE 95 7016 9524 0000 1242 06

Ich möchte das Nb-Magazin zu folgenden Konditionen bestellen:

☐ **Dauer-Abo**
Jeden Monat (außer August) das Nb-Magazin á 2,- Euro (bis auf Widerruf)

☐ **Geschenk-Abo (1 Jahr)**
11 Ausgaben Nb-Magazin (außer August) á 2,- Euro je Ausgabe

Lieferadresse *(das Nb-Magazin wird entweder direkt geliefert oder per Post zugestellt):*

Name: _____ Telefon: _____

Straße: _____ E-Mail: _____

PLZ, Wohnort: _____ Unterschrift: _____

*Die Kosten für das **Dauer-Abo** werden nach Abschluss des Vertrages für die Ausgaben bis Dezember eingezogen. Danach erfolgt der Einzug der Abo-Gebühren jährlich im Januar im Voraus (jeweils für 11 Ausgaben). Das Dauer-Abo können Sie jederzeit kündigen. Eine Rückzahlung der Kosten erfolgt nicht. Die Laufzeit gilt dann bis zum Ende der bereits bezahlten Ausgaben.*

*Die Kosten für das **Geschenk-Abo** werden einmalig nach dem Abschluss des Vertrages eingezogen. Der Vertrag wird nicht automatisch verlängert*

***Datenschutz:** Unsere Richtlinien für den Datenschutz könne Sie jederzeit unter www.nasenbach.de oder beim Kassier einsehen.*

Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines SEPA-Lastschriftsmandats

Gläubiger ID: DE52NBV00000461723

Einzugsermächtigung: Ich ermächtige den Nasenbachverein Albaching, die von mir zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. **SEPA-Lastschriftsmandat:** Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Nasenbachverein Albaching auf meinem Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Ich kann innerhalb von acht Wochen beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber: _____ Kreditinstitut: _____

IBAN: _____ BIC: _____

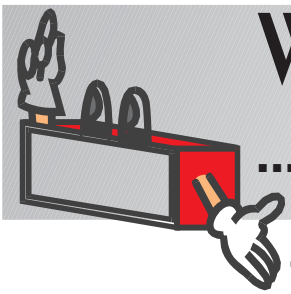
Ort, Datum _____ Unterschrift: _____

Wissenswertes

Vertrauensfrage und Neuwahlen

Olaf Scholz hat angekündigt, dass er am 11. Dezember die Vertrauensfrage stellt und am 16. Dezember, sollen die Abgeordneten darüber abstimmen. Wenn die Mehrheit dem Kanzler das Vertrauen verweigert, kann Bundespräsident „auf Vorschlag des Bundeskanzlers“ innerhalb von 21 Tagen den Bundestag auflösen.
Seit 1949 wurde fünfmal die Vertrauensfrage gestellt. Drei Mal bei Willy Brand (1972) und je einmal bei Helmut Kohl (1982) und Gerhard Schröder (2005).
Auch wenn der Bundeskanzler die Vertrauensfrage „verliert“, sieht das Grundgesetz keinen Automatismus für Neuwahlen vor. Der Bundeskanzler kann dann dem Bundespräsidenten vorschlagen, den Bundestag aufzulösen. Ein anderer Weg wäre, vom Amt zurückzutreten oder als „Minderheitsregierung“ weiterzumachen. Schlägt der Kanzler die Auflösung des Bundestages vor, kann der Bundespräsident innerhalb von drei Wochen nach der Abstimmung über die Vertrauensfrage die Auflösung anordnen.
Das Recht, den Bundestag aufzulösen, erlischt, wenn die Abgeordneten mit Mehrheit einen neuen Bundeskanzler wählen.
Ordnet der Bundespräsident die Auflösung an, bedeutet dies nicht, dass der Bundestag aufgelöst wird. Es bedeutet nur, dass die Wahlperiode vorzeitig endet und es zu einer vorgezogenen Neuwahl kommt.
Die meisten der im Bundeswahlgesetz vorgesehenen Fristen können bei einer vorgezogenen Neuwahl jedoch nicht eingehalten werden. Dazu gehören die Fristen zur Anzeige der Beteiligung an der Wahl und zur Errichtung von Kreiswahlvorschlägen und Landeslisten.
Das Bundesinnenministerium ist deshalb ermächtigt, die im Bundeswahlgesetz und in der Bundeswahlordnung festgelegten Fristen und Termine durch Rechtsverordnung abzukürzen. Nach der letzten Vertrauensfrage wurden die meisten Fristen etwa halbiert.

(gg)



Was war ...

...los am Nasenbach?

...vor 30, 20 und 10 Jahren



Dezember 1994:

Königin der Schützen: Buchstäblich in letzter Minute konnte Claudia Trautbeck mit einem 41,8-Teiler die Königswürde bei den Albachinger Schützen erringen und löste damit Wast Friesinger aus Albaching ab. Die weiteren Titelträger: Brigitte Viehhauser (Jugend), Johanna Moser (Zimmerstutzen) und Franz Britsch (Pistole).

Rauschendes Fest zur 50. Ausgabe: Im gut gefüllten Käser-Saal feierte der Nasenbach-Verein am 9. Dezember die 50. Ausgabe der Albachinger Dorfzeitung bei einem bunten Abend. Geboten waren Rückblicke, Musik, ein Quiz und ein Film über die Entstehung des Nb-Magazins.

Kunst und Kultur: Im Nb-Boulevard wird die Künstlerin Ute Lechner aus Rechtmehring vorgestellt. Die Bildhauerin gab dabei an, dass sie am liebsten im Mittelalter leben würde.

Dezember 2004:

Seit 30 Jahren aktiv im Sportverein: Im Rahmen der Weihnachtsfeier des SV Albaching wurde Sepp Zeiler für seinen Einsatz geehrt. In seiner langen aktiven Zeit hatte er bei den Fußballern von der Jugend bis zur ersten Mannschaft fast alle Teams einmal trainiert und war darüberhinaus auch vier Jahre erster Vorstand.

„Bagga-Buam“ auf Platz Eins: Beim traditionellen Hockey-Turnier der KLJB in der Alpicha-Halle siegten diesmal die „Bagga-Buam“ aus Albaching vor den Landjugendteams aus St. Wolfgang und Kirchdorf. Etwas Aufregung gab es im Nachgang wegen einiger Schäden und einer entwendeten Kloschüssel.

Eine gute Fee wird Wirtin: Katharina Leitner aus Maitenbeth wird im Nb-Boulevard vorgestellt. Die begeisterte Theaterspielerin überzeugte vor allem bei „kracherden“ Rollen.

Dezember 2014:

Gabriel Sanftl neuer Luftgewehrkönig: Mit einem 40,2-Teiler holte sich Gabriel Sanftl die Königswürde bei den Albachinger Schützen vor Matthias Pöschl. Den Titel in der Jugendklasse holte Magdalena Hanslmaier, mit der Luftpistole gewann Herbert Birkmaier und mit dem Zimmerstutzen August Seidinger junior.

Staffelsieg: Mit rund 50 Personen war der Franzi-Preuß-Fanclub beim Biathlon-Weltcup in Hochfilzen dabei. Franziska Preuß glänzte als Schlussläuferin der deutschen Staffel und lief als Siegerin über die Ziellinie.

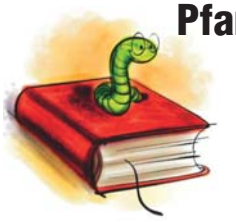
Ehrung: Bei der Weihnachtsfeier des SV Albaching wurden zahlreiche Mitglieder für langjährige Vereinstreue geehrt (siehe Foto). Vorstand Günter Ganslmeier (links) und 2. Vorstand Karl Seidinger (rechts) überreichten Urkunden und kleine Geschenke. ***(fk)***

BUCHTIPP

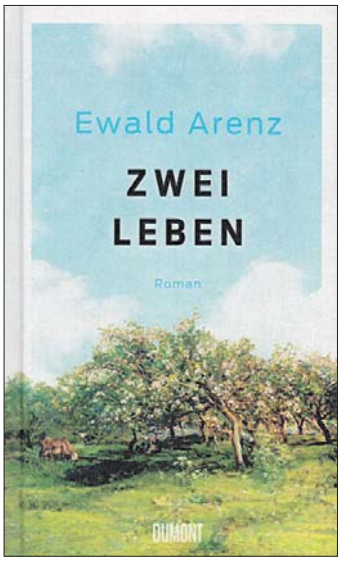
Pfarrbücherei Albaching

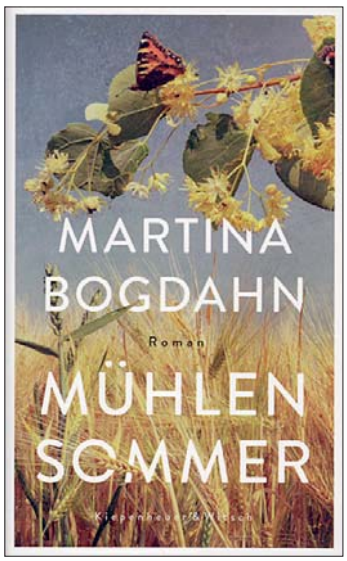
Weihnacht: Nächte aller Kerzen
und der Kinderseligkeit!
Und so wünschen wir von Herzen,
eine strahlend schöne Zeit.
(Volksgut)

Das Bücherei-Team wünscht all Ihren Lesern
eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.









Abholtermine Müll & Papier

- in Albaching -

Müllabfuhr

Do. 5. Dezember
Do. 19. Dezember

Papier „chiemgau recyc."

Di. 10. Dezember

Papier „Remondis"

Keine Termine bekannt

Inserenten-verzeichnis

Aucotronic Systems GmbH	21
Bachmeier, Allianz	8
Bäckerei Daumoser GmbH	13
Bankhaus RSA	20
Baugeschäft Freiberger	23
Birkmaier, Elektro	22
Die MS Doc´s	10
Edenharder, Blumenstüberl	9
Egger, Spenglerei	21
Eggerl, Fahrschule	5
Fenster Rappolder	12
Fliesen Lipp	24
Forsting, Brauerei	14
Friesinger, Geflügel & Honig	9
Fußstetter, Zimmerei	24
Ganslmeier, Schreinerei	7
Gartengestaltung Achatz	26
Gasthaus Kalteneck	4
Ge-Service-Dienstleistungen	14
Grandl, Heizung - Sanitär	9
Guder Sonnenschutz	12
Hanslmeier & Bachmeier, Fenster	10
Kieswimmer&Schmitz, orth. Schuhtechnik	22
Komorek, Fußpflege	5
Krieger Landhandel	5
Madame Chocolat	24
Malermeister Kitzeder	22
Malermeisterbetrieb Kost	15
MBM Forsting	31
Mehringer Autoschmiede	21
Moser, Baggerbetrieb	8
Oettl, Landmaschinen & Kfz	18
Pizzeria ROMA	21
Raab, Zimmerei	17
REWE Sattler	6
Sanftl, Bautechnik	9
SAS, Veranstaltungen	21
Schefthaler, Montage	22
Schmid, Landtechnik	11
Schmidbauer, Berufsbekleidung	3
Schreinerei Nagl	23
Seidinger, Schreinerei	24
Seidinger, Wildspezialitäten	3
Sewald Hans-Jörg Statik	26
sonnenklar Reisebüro	17
Spötzl, Heizöl	26
Trauerbegleitung Wagensonner	26
Villa Kunterbunt	16
Wimmer, Getränke	8
Wimmer, Landschaftsbau	4
Ziermann Pferdepraxis	3

Albaching

Dezember

Do. 05.12. und 6. Nikolausdienst, KLJB
Sa. 07.12. Sammlung Balkan / St. Bonifaz (bis 12 Uhr), MMC, Pfarrheim, 9 Uhr
Fahrt zum Christkindlmarkt Berchtesgaden, KLJB, Kinderhaus, 11 Uhr
Adventfeier, kfd, Bürgersaal, 14 Uhr
Di. 10.12. Stricknachmittag (jeweils Dienstag 14 Uhr), Strickfrauen, Pfarrheim, 14 Uhr
Engelamt, kfd, Kirche, 19 Uhr
Gemeinderatssitzung, Gemeinde, Bürgerhaus, 19:30 Uhr
Mi. 11.12. Adventfeier, Seniorenteam, Gemeinderaum, 14 Uhr
Mi. 18.12. Wandern, kfd, Maibaum, 14 Uhr
Fr. 20.12. Christbaumschmücken, kfd, Kirche, 14 Uhr
Sa. 21.12. Weihnachtsfeier, SVA, Kalteneck, 19 Uhr
Fr. 27.12. Christbaumversteigerung, SGA, Kalteneck, 20 Uhr
Sa. 28.12. Schafkopfturnier, SVA-S, Stockheim, 19 Uhr

Januar

Mi. 1.01. Neujahrs GD, Pfarrei, Kirche, 19 Uhr
Fr. 3.01. Kripperlfahrt, kfd, Kinderhaus, 13:30 Uhr
Jahresabschlussfeier, Bayern Freunde, Kalteneck, 19 Uhr
So. 5.01. und 6. Sternsingeraktion (mit Anmeldung), Pfarrei
Neujahrsempfang, BDO, Vereinsheim
Mo. 6.01. FestGD zu Dreikönig, Pfarrei, Kirche, 9 Uhr
Christbaumversteigerung, FFW, Kalteneck, 20 Uhr
Sa. 11.01. Kicker-Nachtturnier, SVA-S, Sportheim

Rechtmehring

Dezember

Sa. 7.12. Junge Leute helfen (Spendesammlung) bis 11 Uhr, Pfarrheim, 9 Uhr
Barbaramarkt in Tittmoning (bis 19 Uhr), GV, Schule, 14 Uhr
Do. 12.12. Christbaumversteigerung, Hubertusschützen, Brandstätt, 20 Uhr
Sa. 14.12. Schlittschuhlaufen (bis 12 Uhr), Förderverein, Wasserburg, 10 Uhr
So. 22.12. Christbaumversteigerung, Eicheneder Schützen, Flecklhäusl, 20 Uhr
Fr. 27.12. Johannifeier, Pfarrheim, 10 Uhr
So. 29.12. Christbaumversteigerung, SC 66 Rechtmehring, Sportheim, 19 Uhr
Mo. 30.12. Schlittschuhlaufen (bis 12 Uhr), Förderverein, Wasserburg, 10 Uhr

Januar

Do. 2.01. Vortrag über Studienreisen Argentinien, KLB, Pfarrheim, 19:30 Uhr
Sa. 4.01. bis 6.1. Sternsingeraktion, Pfarrei
Sa. 18.01. Faschingskranzl, Kath. Frauengruppe, Kirchenwirt, 13:30 Uhr

Maitenbeth

Dezember

Sa. 7.12. Fahrt zum Christkindlmarkt nach Augsburg
Do. 12.12. Christbaumversteigerung, Hubertusschützen, Brandstätt, 20 Uhr
So. 15.12. Adventssingen, Pfarrei, Kirche, 19:30 Uhr
Fr. 20.12. Christbaumversteigerung Alpenblick Schützen, Gasthaus Boschner, 20 Uhr









Ein Schildbürgerstreich und sehr ärgerlich: Auf den Schildern steht „Albaching", aber die Pfeile zeigen eindeutig nach Berg. Fotos: Konrad

Berger Bürger haben Schnauze voll

Riesenärger wegen Beschilderung - Bürgerbegehren in Vorbereitung

Berg/Albaching (fk) – „Es wird immer schlimmer", so der verzweifelte Hilferuf eines Berger Bürgers, der nicht namentlich genannt werden will, aber der Redaktion bekannt ist.

Man leide ja grundsätzlich schon seit Jahren unter der Dominanz des westlich gelegenen Hauptortes Albaching und dem Fehlen einer eigenen Stockbahn, einer eigenen Kirche und einer eigenen Daumoser-Filiale. Aber mittlerweile reicht es vielen Bergern endgültig. „Das ist einfach nur deprimierend", so der vorhin genannte Bürger. Der Grund: In letzter Zeit fahren immer mehr Autofahrer suchend durch die Berger Wohngebiete, obwohl sie eigentlich in das hochinteressante Albaching mit seinen touristischen Hotspots wollen.

Der Grund für die Verwirrung ist nachvollziehbar: Wegen der schlechten Wirtschaftslage können sich viele Autofahrer kein Navi mehr leisten und fahren deshalb wieder nach der Beschilderung. Und diese Beschilderung ist an mehreren Stellen völlig falsch (siehe Fotos). Das führt dazu, dass die Albaching-suchenden Autofahrer hoffnungsvoll nach Berg fahren, dort aber nach längerer Suche irgendwo enttäuscht und frustriert stehenbleiben.

Manche kreisen dann endlos in lähmend langsamer Suchgeschwindigkeit durch eine der zahlreichen Ringstraßen, andere läuten an einer Haustüre und stellen die immer gleiche Frage: „Wo liegt dieses berühmte Albaching? Ich möchte da unbedingt hin!".

Linderung soll nun ein Bürgerbegehren für neue Hinweisschilder beim Gemeinderat bringen.

Eine entsprechende Unterschriftenliste liegt ab sofort jeden Mittwoch von 18.59 bis 19.01 Uhr am Stockschützenheim auf.

Kurz vor Schluss...

... ereignete sich Undenkbares im Feuerwehrhaus. Wir haben abgelaufenes Bier entdeckt. Eine eilends einberufene Task-Force untersucht den Vorfall.

Rein für die Wissenschaft hat sich ein mehrköpfiges Team geopfert und das abgelaufene Bier getestet. Fazit: Schmeckt besser als das abgelaufene Mineralwasser und hat auch mehr Kohlensäure behalten. Die abgelaufenen Kartoffel-Chips wurden zum Neutralisieren zwischen den Chargen verwendet.

Ist ein Mindesthaltbarkeitsdatum. War noch alles genießbar und wurde verstoffwechselt.

(gm)

Beton mit Schuhsohle entwendet

Absperrband hatte Wirkung verfehlt

Albaching (bp) – Umrandung beim Hackschnitzelschacht sauber betoniert. Beton durch Schuhabdruck entwendet. Gemeinde führt Schulung zum Thema Verhaltensweisen und Handhabung von Absperrungen und Absperrband durch.

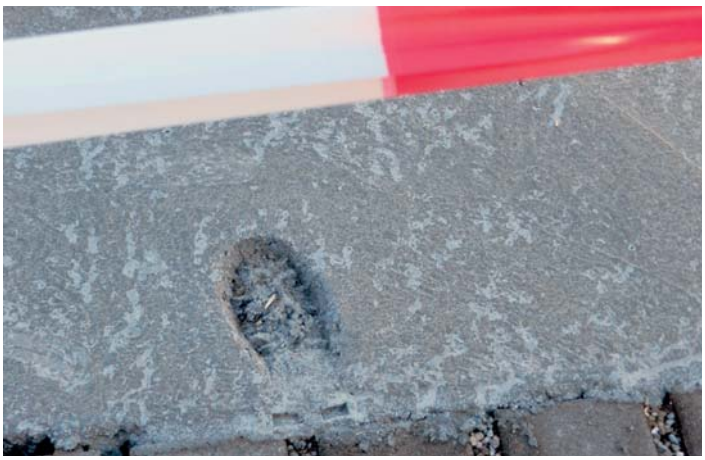
Nach verschiedenen Arbeiten im Bereich des Hackschnitzelschachtes an der Alpichahalle war die Baustelle wochenlang mit Absperrungen abgesichert. An einem nebligen Novembertag führte ein junger Fachmann im Auftrag der Gemeinde Albaching die Betonierung der Umrandung durch.

Durch diese Maßnahme ist das Umfeld des Schachtes besser sauber zu halten. Der glatte Rand verhindert Stürze durch umknicken und erleichtert dort das Radfahren nicht nur für kleine Kindern. Nachdem der Handwerker den Beton sauber glatt gezogen hatte, sicherte er die Baustelle mit Absperrband. Ein solches Warnband in weiß und rot ist von weitem zu sehen und deutet auf eine Gefahrenstelle hin. Es ist eine nicht dauerhafte Installation um Schaden an Mensch und Material zu vermeiden. Bei diesen flatternden Hinweisen sollte der Mensch auch Vorsicht walten lassen.

Vermutlich ein sehr sehbeeinträchtiger Mitbürger hat dieses Absperrband übersehen und ist mit seinem Stiefel voll in den noch weichen Beton getreten. Jetzt ist die Gemeinde auf der Suche nach dem Stiefelträger, denn der Beton in seinem groben Profil würde das Loch wieder schließen.

Es ist wie das letzte Stück bei einem Puzzle. Dadurch wäre die Umrandung wieder schön, ganz und vor allem glatt. Die Gemeinde ist auch deshalb auf der Suche nach einem Termin für eine Schulung aller Gemeindebürger.

Zum Thema Absperrungen und Absperrband wird ein namhafter Referent auf die Aufgaben solcher Sicherheitsmaßnahmen hinweisen. Die Technische Hochschule Ingolstadt wurde dazu mit ins Boot geholt. Dort forscht man zur Zeit intensiv an der Möglichkeit Absperrbänder mit Blindenschrift zu versehen. Diese Braille-Schrift soll auch in allen Sprachen auf die Absperrbänder gedruckt werden. Alle Mitbürger sollen davon profitieren, auch die, die des Sehens nicht so mächtig sind.



Da wurde doch eindeutig Beton geklaut. Foto: bp

Der Gedanke, die Absperrbänder mit Warnbildern für Kleinkinder zu versehen, wurde wieder fallen gelassen. Die Warnwirkung von rot und weiß ist bei Kindern wohl noch sehr ausgeprägt. Vermutlich geht sie aber beim Wachsen verloren. Der Schuhabdruck ist eindeutig von einem erwachsenen Menschen mit größerem Fuß. Wäre es der Abdruck einer Katze, so könnte man es verstehen.

Die erkennt die Symbolik nicht. Wäre der Tritt aus Neugier oder aus Versehen entstanden, so hätte man ihn wieder etwas glätten können. Sollte es ein ökologischer Fußabdruck sein?